

Email

Andreas Johannes Berchtold
Gerberstraße 12
42105 wuppertal

Veterinäramt Solingen
Dorperstraße 26
42651 Solingen

Datum: 19. April 17

Ihr Zeichen 93-3-Na-W-H-21526

Nachdem ich Zeit brauchte um ein anderes relevantes Schreiben (weiter unten angegeben, als Anhang beigefügt, PDF-Datei) zu verfassen und zu versenden, komme ich nun dazu Ihre missbräuchlich gegen mich erlassene, zudem von mir als schwerstens beleidigend (um das verstehen zu können müssen Sie in der Lage sein sich in mich hinein versetzen zu können, weshalb ich dazu einiges schreiben werde, denn ich gehe davon aus, dass Sie Ihre unannehmbare Verhaltensweise mir gegenüber als 'normal' und als 'legitim' betrachten und sich deshalb gar nicht bewusst sind wie das von mir erfahren wird, das scheint sich in Behörden inzwischn wie ein Virus zu verbreiten und 'festzusetzen'), perfide Ordnungsverfügung zu kommentieren, der ich hiermit ebenfalls widerspreche und nicht nur widerspreche sondern auch den weiteren vorgang dazu im Internet veröffentlichen werde, wenn diese ganz offensichtlich perfide erlassene erpresserische Ordnungsverfügung = vorsätzliche Falschbeurkundung nicht umgehend von Ihnen zurückgezogen werden sollte.

Aufgrund der Tatsache, dass ich mit einem anderen nicht irrelevanten Schriftsatz beschäftigt war konnte ich ihnen erst jetzt dieses Schreiben an Sie fertig stellen und Ihnen senden und ich fordere Sie, weil die Widerspruchsfrist zu Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung bald abläuft, auf, innerhalb 24 Stunden ab Zustellung dieser Email zu entscheiden über Ihren Rückzug von Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung, danach versende ich den Widerspruch und den Antrag auf Aufhebung der sofortigen Vollziehung und Klage zum Verwaltungsgericht Düsseldorf, sowie Strafanzeige wegen vorsätzlicher Falschbeurkundung im Amt, sowie wegen Beleidigung zum Polizeipräsidium, sowie Dienstaufsichtsbeschwerde wegen dieser schwerwiegenden Dienstpflichtsverletzungen zum Veterinäramt.

Ihre Begründung in der Ordnungsverfügung geht nicht von einer festzustellenden Vermutung aus sondern ist unter Nutzung der Verschweigung beispielsweise der Tatsache, dass die von Ihnen erwähnte sogenannte "Strafanzeige" eines mehrfach falsch beschuldigenden Falschanzeigers gegen mich von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde, dennoch von Ihnen täuschend als bereits erfolgte Feststellung formuliert und das ist erstens inkorrekt verfasst und weist somit eindeutig darauf hin, dass diese Ihre vorgefasste Meinung (die aufgrund der Informationen, welche ich Ihnen dazu bereits übermittelte keine Meinung sondern die von Ihnen vorgetäuschte Meinung ist) zu schon vorbereiteten Nachteilen für mich führen soll.

Ihre Begründung in Ihrer amtsmissbrauchend verfassten Ordnungsverfügung gibt aber lediglich Ihnen den Fakten widersprechenden Willen wieder und somit wurde Ihre vorsätzlich einseitig verfasste (weiter Informationen dazu verschweigend unterschlagende), somit eindeutig täuschende Ordnungsverfügung von Ihnen willkürlich gegen mich erlassen und somit amtsmissbrauchend gegen mich erlassen, was somit ein strafbares Delikt darstellt, was zudem disziplinarisch zu verfolgen ist, wenn es nicht von Ihnen aufgehoben wird.

Habe schriftlich alle Ihre nach und nach angegebenen inkorrekten Vorwürfe widerlegt und Ihre inkorrekte Vorgangsweise, bestehend aus unausreichenden, nur nach und nach erteilten Angaben, sowie Ihre missbräuchlich verfasste und erlassene Ordnungsverfügung nun hiermit auch bekannt gemacht; Ihre durch Ihre inkorrekt verfasste Ordnungsverfügung restlichen täuschenden Falschdarstellungen offenbaren sich durch Ihre Verhaltensweisen, täuschende Angaben und somit fälschende Vorstellungen, die mit diesem jetzigen vorliegenden Schreiben an Sie unmissverständlich entlarvt werden.

warum ein solch umfangreiches Schreiben?

Es ist unüblich, das vorher so umfangreich anzukündigen, aber ich tue das, weil ich erstens ne ehrliche Haut bin und keinen Sinn darin sehe vorenthaltend und täuschend vorzugehen wie Sie das beispielsweise bislang getan haben und zweitens ist das wichtig um wieder einmal mehr belegen zu können, dass umfangreicher Amtsmissbrauch gegen mich stattfindet der bis in alle möglichen Bereiche geht, weil ich ein 'notorischer' (in diesen Fällen angebracht) widerständler bin, nämlich gegen Behörden vergewaltigendes amtsmissbrauchendes Personal, wobei ich nicht der einzige bin dem auffällt das besonders in Sicherheitsbehörden, Nachrichten- und Informationsdiensten etwas ganz und gar nicht mehr stimmt (siehe weiter unten mehr dazu), was somit bedeutet, dass es Zeit wird dazu beizutragen, das auf diese Weise benachteiligte Volk darauf aufmerksam zu machen, nämlich dass die amtsvergewaltigende Politik der auf diese Weise amtsmissbrauchten BRD kriminell bedrohend und willkürlich schädigend vorgeht, Fehlverhalten anderer, schädigend anderen andichtet und unterschiebt, um daran profitieren zu können, was definitiv ein Ende nehmen muss, wobei ich was speziell Sie betrifft mich nicht festlegen kann, ob Sie von politisch angewiesenen Kriminalität gegen mich betreiben, oder ob sie aus persönlichen Gründen amtsmissbrauchend bloßen Machtkampf gegen mich betreiben. Es deutet allerdings mehr darauf hin, dass die Staatsanwaltschaft, die sauer ist, dass sie das Verfahren gegen mich einstellen musste die somit eingestellte so genannte "Strafanzeige" (mehrfach vollständig beleglos falsch beschuldigende Falschanzeige eines wahnkrank gestörten Sonderlings, der wähnt, irgendwelche Vorrechte zu haben und das mit Lügen und Falschbeschuldigungen durchsetzen zu dürfen) an Sie weiterleitete um zu bewirken, dass nun Sie mich schikanieren, es kann aber auch sein, dass Sie bloß jemand sind, der sich als jemanden betrachtet, der dazu da ist zum Nachteil anderer betrügerisch vorteile für die Staatskasse herauszuschlagen, oder bloß jemand sind, der sadistisch veranlagt ist und deshalb schikanierenden Machtkampf betreibt. Das zu ermitteln ist nicht die Intention dieses Schreibens, meine Intention ist ganz simpel: Die unverzügliche vorzunehmende Rücknahme Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung! Alles andere machen Sie bitte behördlich-intern aus!

Nachdem Sie mich - detaillierte Informationen über den Ursprung und Hergang der von der Justiz ausgehenden Denunzierung gegen mich vorenthaltend - anschrieben und mich aufforderten zu einem Termin zu einer Untersuchung beim verterinäramt zu erscheinen wies ich darauf hin, dass Ihre Forderung unangemessen, obsolet und somit unangebracht ist. Es stellte sich im weiteren Verlauf, durch Telefonat, Emails und durch Ihre inkorrekt verfasste Ordnungsverfügung heraus, dass Sie nur teilweise und spärliche, schrittweise Angaben zu der Denunzierung machten, weshalb ich mich nur erst nach und nach zu den Dingen äußern konnte, womit Sie mich also absichtlich dauerhaft in eine benachteiligte Situation brachten nicht sofort zu allem Stellung nehmen zu können, was ganz klar aussagt, dass Sie erstens Fallen stellend vorgehen und zweitens unter allen Umständen etwas durchsetzen wollen, was nicht gerechtfertigt ist, was wiederum einen Hintergrund haben muss, der somit entweder politisch motiviert ist, geschäftlich motiviert ist, oder rein persönlich; Ihre durchgehend Informationen zurückhaltende, nur nach und Informationen herausgebende Vorgangsweise und sowie Ihre falsch notorisch einseitig und somit verfälschend argumentierende Einsichtsunwilligkeit und Argumentationsvorgangsweise mündete dann zu Ihrer dies vollends bestätigenden und somit Behörde vergewaltigend, amtsmissbrauchend erstellten/erlassenen Ordnungsverfügung. Das ist nun wahrlich kein 'Kavalliersdelikt', sondern Behörde vergewaltigende, amtsmissbrauchende heimtückische Täuschung des Volkes zum Nachteil des Volkes.

Heimtückisch Behörden vergewaltigende Amtsmissbraucher - die mich aus imperialistisch-kriminell-politisch motivierten Hintergründen ständig zu 'ficken' versuchen oder dies politisch dazu angewiesen versuchen sollen - sind entweder sauer, dass sie mich aufgrund des mich begleitenden und die tatsächlichen Umstände bestätigenden Zeugen in einer somit nicht stattfinden könnenden Gerichtsverhandlung in dieser Angelegenheit nicht 'ficken' können und damit das Geschäftsunternehmen Justiz erstens keinen Amts-Umsatz generieren kann und versuchen deshalb nun das Veterinäramt dazu zu verletzen, erstens schikanierend gegen mich vorzugehen und zweitens um doch es doch noch dahin zu bringen irgendwann Geld in die Staatskasse umzuleiten, zum Beispiel in der Weise, meinem gesicherten Hund, der völlig unerwartet von zwei ungesicherten Hunden angegriffen wurde, wobei von meinem Begleiter, Zeuge Mario Ambrico und

VETXXXXXX.txt

von mir die ungesicherten angreifenden Hunde fern gehalten werden konnten, so dass nichts passierte, zunächst also vorbauend Maulkorbpflicht anzuordnen (obwohl mein Hund nicht zum zurückbeißen kam) und falls noch ein Vorfall kommen sollte, als gefährlich einzustufen, wie gesagt auch unter - wie auch jetzt gerade ersichtlich - allen Umständen, auch unter Umständen, die darauf schließen lassen, dass weder ich, noch mein Hund irgend einen Fehler machten, um auf jeden Fall irgend wann die Steuern von derzeit monatlich 3,33 € zu erhöhen auf dann monatlich 82,50 €. 'Toller' Trick! Funktioniert nur nicht mit mir! - denn das Spiel ich natürlich nicht mit. Wie dem auch sei: ich widersetze mich erstens dagegen, vorsätzlich falsch vorgestellt, eingestuft und somit benachteiligt zu werden und zweitens, dass auf diese Weise das Volk Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchend betrogen wird.

Das alles konnten Sie zu Beginn natürlich erst einmal nicht wissen, Sie wurden da möglicherweise von wissenden wahrscheinlich politisch dazu genötigt kriminell gegen mich vorgehenden Behörde vergewaltigenden, amtsmissbrauchenden Personen unwissentlich eingebunden, einiges hab ich Ihnen dazu schon geschrieben und somit gibt es nun einige weitere Dinge zu sagen, um zu versuchen, die Angelegenheit mit dem Vetereinäramt ohne Klage aufzulösen. Es könnte also sein, dass Sie informiert wurden, dass sie so gegen mich vorgehen sollen, das kann ich nicht feststellen; feststellen kann ich nur und das belege ich ja, dass Sie inkorrekt gegen mich vorgehen, weshalb genau, das ist für mich nicht feststellbar; genauso relevant ist allerdings, dass ich mich dem widersetzen muss, wenn ich den Staat und das Rechtssystem, das Grundgesetz ernst nehmen will und verteidigen will.

Beginnen möchte ich damit, dass in Ihrer Ordnungsverfügung unter 'Anlage' steht: 'Besitzerfragebogen'. Dieser war allerdings nicht enthalten als Anlage in Ihrer Ordnungsverfügung. Das betrachte ich als Ihr unbewusstes "vergessen", als Ihren inneren Wunsch, dem Sie als Amtsangestellte nicht folgen sollen, weil Sie ja schon genau wissen, dass eine Untersuchung weder berechtigt noch angebracht ist, oder es könnte als Ihr unbewusstes "vergessen" interpretiert werden, wenn Sie dann einfach nur eine Person sein sollten, die es partout nicht ertragen kann, dass man sich ihren Kommandos widersetzt, so unangemessen, unangebraut und somit überflüssig diese auch sein mögen und deshalb grundsätzlich den Machtkampf durchziehen, was der Grund dafür sein könnte, dass Sie in diesem Posten landen konnten, denn solche Menschen sind natürlich 'prädestiniert' für solche Posten in denen es darum geht Menschen vorsätzlich zu schädigen um so viel Kohle wie möglich in die Staatskasse um- und zurückzuleiten. Ich vermag ich für den Moment nicht einzuschätzen aus welchen der möglichen Motive Sie derart fälschend vorgehen, weshalb ich zunächst einmal alle drei Möglichkeiten in Betracht ziehen muss.

Im US-gesteuerten Wikipedia steht:

"Verdrängung

Als Verdrängung wird in der Psychoanalyse ein angenommener psychologischer Abwehrmechanismus bezeichnet, durch den tabuierte oder bedrohliche Sachverhalte oder Vorstellungen von der bewussten Wahrnehmung ausgeschlossen würden." (Anmerkung, dies so nach Freud, ich belasse es für diesen Fall mal dabei, lach... ich mag nämlich C.G. Jung lieber, weil der umfangreicher betrachtet, analysiert und deshalb zutreffender konstatiert, diagnostiziert und prognostiziert...)

In Ihrer vorsätzlich einseitig, täuschend und somit fälschend verfassten Ordnungsverfügung empfehlen Sie mir mich mit Ihnen in Verbindung zu setzen, bevor ich Klage, wie Sie schreiben, weil "So können Unstimmigkeiten eventuell auch ohne Klage geklärt werden". Nun, Sie wissen bereits, dass Unstimmigkeiten vorhanden sind, schon durch die dokumentarisch belegten Widersprüche in Kombination mit meinen Ihnen mitgeteilten Informationen und eben durch Ihre unausreichend und erst nach nach gelieferten Informationen; diese Unstimmigkeiten sind von Ihnen gewollt, um Ihre unzulässige Forderung durchzusetzen. Werden allerdings alle Informationen, also auch meine, berücksichtigt, dann ergibt sich das Bild, dass ich mich trotz der nicht von mir provozierten Umstände in jeder Hinsicht nicht falsch, nicht kriminell, nicht illegitim, nicht provokativ, nicht unsicher und nicht gefährdend sondern in jeder Hinsicht und in allen Punkten korrekt und richtig verhalten hatte und

VETXXXXXX.txt

dass, obwohl ich in eine brenzlige und provokative Situation gelangt war, die nicht ich verursacht hatte und auch, obwohl ich alkoholisiert war, weshalb sich natürlich die Frage stellt, weshalb ich von Ihnen vorsätzlich fälschend als unfähig und als strafwürdig vorgestellt werde, obwohl die Gerichtsbehörde das nämlich nicht feststellte, was ich Ihnen auch mitteilte, was von Ihnen aber komplett verschwiegen wird; statt anzugeben, dass die von Ihnen so genannte "Strafanzeige" gegen mich von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde verschweigen Sie diesen Ihnen von mir dokumentarisch belegtem Umstand komplett und führen stattdessen die von Ihnen so genannte "Strafanzeige" eines mich mehrfach falsch beschuldigenden Falschanzeigers als Grundlage an für die von Ihnen somit vorsätzlich einseitig und täuschend, somit fälschend vorgestellt und somit von Ihnen willkürlich so bestimmte von Ihnen so genannte "Sachlage" aus der Ihre falschen Beschuldigungen gegen mich "hervorgehen" würden, womit Sie also die Fakten vollständig ignorieren und fälschend anders vorstellen. Das ist nicht nur ihre Willkür, dass ist zudem heimtückisch fälschende Falschbeurkundung, Ihre somit Behörde vergewaltigende, amtsmissbrauchend erlassene Ordnungsverfügung.

Das tue ich deshalb also hiermit, nämlich mich mit Ihnen Verbindung setzen, weil das aus mehreren Gründen erforderlich ist, nämlich damit mir keine Nachteile entstehen und dem Volk auch nicht.

Es liegen hier offensichtlich mehrere im doppelten Sinne verdrehende gegen mich angewendete Behauptungen vor, die

1. zum Teil zutreffen, aber keine Rechtfertigung zur Untersuchung begründen, weil sie von Ihnen einseitig genannt werden um Ihre einseitigen Angaben falsch auslegen zu können um mich schädigen zu können, was somit täuschende Vorgangsweise ist,

2. die nicht zutreffen und dennoch gegen mich verwendet werden und deshalb keine Rechtfertigung zur Untersuchung begründen, weil die dagegen sprechenden Fakten von Ihnen einfach verschwiegen ausgelassen unterschlagen werden, um Ihre nicht zutreffenden Behauptungen gegen mich falsch auslegen zu können, was somit ebenfalls täuschende Vorgangsweise ist, zusammengenommen unmissverständlich vorsätzlich fälschende Vorgangsweise ist.

Wenn meine Bewusstmachungen dazu von Ihnen weiterhin ignoriert werden sollten, dann erfordert dies natürlich Anzeige gegen Sie sowie Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Sie. Gleichzeitig erfordert dies die Beantragung der Aufhebung der Anordnung der sofortigen Vollziehung sowie Klage gegen die Untersuchungsforderung, wenn diese nicht unverzüglich von Ihnen zurück gezogen werden würde. Das hatte ich Ihnen zum Teil bereits mitgeteilt, nach Ihrer letzten Informationen (in Ihrer vorsätzlich inkorrekt verfassten, fälschenden Ordnungsverfügung) ist also offensichtlich geworden, dass Sie meine Angaben vollständig ignorieren und mich somit absichtlich schädigen wollen, sich dabei nicht scheuen in der Ordnungsverfügung Lücken zu lassen durch Unterschlagung beispielsweise der Tatsache dass die dort von Ihnen zwar genannte vorliegende "Strafanzeige" gegen mich von der Staatsanwaltschaft jedoch eingestellt wurde, es somit nicht einmal zu einer gerichtlichen Sitzung kam, was Sie aber durch einseitige Angaben in Ihrer deshalb vorsätzlich amtsmissbrauchend erlassenen Ordnungsverfügung ganz einfach verschweigen, unterschlagen um das unbewusst zu lassen, was schwerwiegender vorsätzlicher Täuschungsversuch ist. Sind Sie nun außerhalb der Gerichtsbehörde waltende Ersatz-Richterin, die über der Gerichtsbehörde steht, oder wie ist Ihre Ausführung zu verstehen, dass Ihnen eine so genannte "Strafanzeige" gegen mich vorliegt, wissend, dass diese von Ihnen so geschilderte so genannte "Strafanzeige" zur Einstellung durch die Staatsanwaltschaft führte? wollen Sie das Volk verarschen, von dem auch ich ein Bestandteil bin? Betreiben Sie nun außergerichtliche Justiz? Dann darf ich Sie doch dazu auffordern, dass Sie das dann bitte korrekt tun, weiter unten zeige ich Ihnen, wie das geht, aber erst einmal zu allen notwendigen Bewusstmachungen auch hinsichtlich meiner Person; ich kann es nämlich gar nicht leiden, wenn ich von Behörde vergewaltigenden amtsmissbrauchenden, somit inkompetenten Personal beleidigt und betrogen werde und wenn das Volk von dartig fälschendem Personal verarscht und betrogen wird.

Ich fordere Sie hiermit somit erneut auf Ihre inkorrekt verfasste Ordnungsverfügung zurück zu ziehen, denken Sie lieber nicht, dass ich bluffen

VETXXXXXX.txt

würde: bin es gewohnt mit wenig zu leben und auch von Amtsmissbrauchern alles mögliche wie Geld, Gegenstände, Lebewesen, Freiheit geraubt zu bekommen und ich weiß sehr genau warum ich das alles tue; erstens, weil Widerstand dagegen korrekt und angebracht ist, zweitens grundrechtlich zugesichert ist, wenn auch durch diverse Amtsmissbräuche kriminelle Entrechnungen stattfinden, die es wiederum dokumentarisch zu offenbaren gilt, was ich ganz einfach tue, weil das Volk das Recht hat zu erfahren, dass zu seinem Nachteil Amtsmissbräuche stattfinden, wodurch das Volk in die Lage versetzt wird dagegen was unternehmen zu können, während amtsmissbrauchend betriebene Vergewaltigung der Behörde, der Erlasse, Beschlüsse, Urkunden, somit der Dokumente und somit Volk täuschende Vorgangsweise nicht dazu führen kann, dass das gewandelt wird. Wenn Sie also tatsächlich glauben sollten, dass ich bluffen würde, dann sollten Sie sich meine als Anhang beigefügte PDF-Datei ansehen, die eine umfangreichere Anzeige ist zu weiteren seriell nicht nur gegen mich stattfindenden Amtsmissbräuchen, die ich am 15. April 17 zur Post brachte, um sie dem Polizeipräsidium Wuppertal KK35 zuzustellen, der zweite Anhang ist der Einlieferungsbeleg dazu, der Rückschein dazu kommt noch. Bislang habe ich die Angelegenheit mit Ihnen da noch nicht eingearbeitet, das kann aber - so Sie Ihre von mir als nichtig geltend gemachte schwerwiegend fehlerhafte Vorgangsweise fortzusetzen gedenken - zusätzlich belegender Bestandteil meiner inzwischen schon beträchtlich umfangreichen Dokumentaion werden.

Kein einziger ihrer nämlich fälschenden Vorwürfe rechtfertigt somit eine Untersuchung meines Hundes oder gar eine Untersuchung meiner Person, dazu äußere ich mich deshalb nun zu den von Ihnen angebenen Informationen und zu Ihren 'Beschuldigungen' gegen mich in Ihrer ganz offensichtlich bereits jetzt dokumentarisch belegten amtsmissbrauchend erlassenen, einseitig belichtenden und wie bereits schon davor durch meine Mittelungen an Sie Ihnen klar war dann vorsätzlich falsch beschuldigenden Ordnungsverfügung.

Beginnen wir mit dem Vorwurf ich sei stark alkoholisiert gewesen: Ich war alkoholisiert aber nicht so stark alkoholisiert, dass ich aus dem Verkehr hätte gezogen werden müssen sonst hätte die Polizei mich aus dem Verkehr gezogen, das hatte ich bereits geltend gemacht. Die Polizei hat mich nachweislich nicht aus dem Verkehr gezogen, somit ist der Vorwurf ich sei stark angetrunken gewesen durch die Polizei selbst widerlegt. Ich wurde nicht in Polizeigewahrsam genommen, etwa zur Ausnüchterung, was nämlich getan wird, wenn Anlass dazu besteht. Es fehlt auch an einer Blutalkoholwertung durch einen Arzt, die also ebenfalls nicht vorgenommen wurde. Ich war nicht so stark angetrunken, dass ich aus dem Verkehr hätte gezogen werden müssen, sonst wäre ich von der Polizei aus dem Verkehr gezogen worden. Punkt.

Vorwurf ich sei gefallen: Ich bin nicht gefallen sondern ich stolperte, das ist mindestens jedem Menschen schon mehr als einmal passiert und ganz sicher auch besonders in einer unerwartet plötzlich auftretenden Stresssituation, die nicht durch einen selbst sondern durch andere Zustände kam, wie das nämlich hier der Fall, somit nicht ungewöhnlich dabei stolpern zu können. Halten Sie mal einen Hund fest und haben nur eine Hand frei um einen unerwartet auftauchenden und plötzlich angreifenden ungesicherten Hund abzuwehren, Sie wären ganz sicher nicht gestolperet, weil Sie das hellsehend vorausgeahnt haben würden - oder wie?! Warum die anzeigende Person umfangreich log, das teilte ich Ihnen bereits umfangreich mit, dazu komm ich gleich weiter unten noch mal drauf zurück. Punkt. Sie ignorieren aber auch das vollständig.

Vorwurf ich nehme Betäubungsmittel: Ich bin kein Junkie (das ist nicht beleidigend gemeint) wie das falsch-anzeigende Hundehalter-Pärchen, es ist wichtig das zu unterscheiden. Es existieren keine Arztberichte über mich die Alkohol und andere Betäubungsmittelnutzung oder dadurch entstandene körperliche oder geistige Gebrechen meinerseits bestätigen würden. Punkt. Alkoholkonsum betreffend hatte ich den in der Tat aber dennoch lange, was zwar nicht ärztlich nachweisbar ist, von mir aber freiwillig gar nicht verschwiegen wird und warum das von mir nicht freiwillig gar nicht verschwiegen wird sondern sogar als Beleg für meinen bewussteren Umgang damit herhalten kann, das wird weiter unten deutlich, wie gesagt kann dabei auch niemand sich freisprechen davon niemals zu viel Alkohol konsumiert zu haben, der Alkohol konsumiert, bei mir hielt sich das allerdings in gewollten, gut kontrollierten Grenzen.

Um eine Vorstellung davon zu haben wie oft ich Pep konsumiere: dieses Jahr dreimal und sechs mal Alkohol und den zumeist nicht hochprozentig, voriges Jahr

einmal hochprozentig auf einer Feier eines Bekannten, dieses Jahr noch gar nicht hochprozentig, weil ich voriges Jahr beschlossen hatte da auch keine Ausnahmen mehr zu machen und also auch bei Feiern bei Bekannten keinen hochprozentigen Alkohol mehr zu konsumieren, was eh schon selten der Fall war. Seitdem nehme ich keinen hochprozentigen Alkohol mehr zu mir, also auch nicht selten sondern gar nicht mehr. Also ein mal Pep im Monat (andere Menschen konsumieren täglich psychoaktive und halluzinogene "Medikamente" oder Heroin und Alkohol, denen wird nicht der Führerschein entzogen und die lassen dann ihre zwei Hunde ungesichert meinen gesicherten Hund angreifen, schauen dann noch seelenruhig dabei zu und beleidigen einen dann noch während man von zwei ungesicherten Hunden gefährlich bedroht wird und verzweifelt diese ungesicherten angreifenden Hunde fernhält, so dass nichts passieren kann) und durchschnittlich alle zwei Wochen einmal geringprozentigen Alkohol, drei bis vier Dosen Bier über den ganzen Abend verteilt, durchaus nicht unnormale oder übertrieben; bewusstlos machender Überkonsum (so genanntes 'komasaufen') dagegen ist natürlich nicht gut und da achtete ich so drauf, dass das seltenst der Fall war und das tu nun auch schon einige Jahre gar nicht mehr; auch wegen meines nun auch schon als fortgeschritten zu bezeichnenden Alters von 53 Jahren ist es mir wichtig geworden nur noch selten (alle zwei Wochen mal) und wenig und geringprozentigen Alkohol (drei/vier Dosen Bier über den ganzen Abend verteilt) zu mir zu nehmen und auch andere Betäubungsmittel betreffend höchstens einmal im Monat. Im übrigen ist Drogenkonsum nicht illegal (Kauf und Verkauf dagegen schon) und Drogenkonsum ist auch Hundehalter nicht untersagt. Wie gesagt, ich konsumiere zudem äußerst selten und eben nicht so, wie der fahrlässig vorgehende Halter der zwei ungesicherten und meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde und ich habe mich in allen Punkten komplett richtig verhalten und das kann somit nicht gegen mich verwendet werden. Punkt.

Ich hatte allerdings Phasen als ich Alkohol überkonsumierte, allerdings nur äußerst selten so, dass ich zu schnell zu viel trank, das ist zwar vorgekommen, aber äußerst selten, davon kann sich auch niemand freisprechen, der Alkohol konsumiert, so was passiert in jüngeren Jahren leichter und in extremen Stresssituationen kann das auch passieren, das ist einfach nur menschlich, ich hab dagegen kein Problem damit keinen hochprozentigen Alkohol mehr zu konsumieren, weil ich erstens nicht alkoholsüchtig bin, zweitens die Gefahren dabei hoch sind, dass etwas passieren kann, etwa Unfall, drittens bin in einem Alter in dem hochprozentiger Alkohol auch körperlich nicht ungefährlich ist und viertens habe ich einen Hund und fünftens bin ich nach 21 Jahren politischem Terror gegen mich längst nicht mehr so aus der Fassung zu bringen, dass ich das Gefühl in mir erzeugen zu können, dass ich mich nun so betäuben müsse, um das nicht mehr zu spüren.

Im Vergleich zu anderen Menschen bin ich aus Erfahrung weitaus sicherer im Umgang mit derartigen Mitteln - ich besitze zudem einjährige (92/93) LSD-Erfahrung durch meine Exgattin, danach hab nie wieder LSD konsumiert, mehrjährige Kokainkonsumerfahrung aus den 90er Jahren in Niederlande, auch durch meine darüber hinaus aus ihrer anezogenen Entwicklung heraus nicht unproblematische Exgattin dazu verführt worden - wobei ich wie gesagt seit 1996 nur selten konsumiere (Pep, aber kein Kokain mehr) und auch nicht übermäßig. In dieser Phase (94 - 98) trank ich auch Alkohol. Nebenbei angemerkt war ich es, der diese Frau vom Heroinkonsum wegbrachte, das einzige, was mit bei ihr gelang, aber immerhin.

Weiter unten werden Sie feststellen, dass ich mich seit 21 Jahren (eigentlich vier Jahre länger, nämlich mit Beginn der Beziehung meine Exgattin betreffend, aber die erwähnten 21 Jahre spielen eine gewichtige Rolle, weil sie den Zeitraum der imperialistisch politisch kriminellen Verfolgung meiner Person abgrenzen) in einer nicht durch mich verursachten dauerhaften extremen Stresssituation befinde und dennoch UND dabei trotz jahrelangen (neun Jahre) täglichen Alkoholkonsum nicht aggressiv oder gefährdend auffiel, woraus Sie schließen dürfen, dass das einerseits von mir so gewollt war und andererseits ich mir trotz vieler aggressiver Provokationen gegen mich mir gewollt die Mühe machte ruhig zu leben und mich nur zu verteidigen statt aggressiv aufzutreten, denn mich gehen zu lassen - wie viele andere das tun wenn sie Alkohol trinken - das war nie meine Intention beim Alkoholkonsum, meine Intention war den Alkohol als so eine Art Leidensgefühl schwächendes Medikament zu nutzen, außerdem lenkte es mich davon ab, ständig an diese jahrelange politische, über den kriminellen Missbrauch der

Justiz erfolglos vollzogene Folter nachzudenken, zu versuchen mich zum Suizid zu treiben, ersatzweise zu versuchen mein "Gehirn zu waschen" um mich zum Schweigen zu zwingen, was ebenso erfolglos war! Aber der Alkoholkonsum half mir dabei das nur nach und nach mit den Jahren zurückgehende schwere Leidensgefühl ein wenig weniger spürbar zu machen, wie Sie wissen werden enthemmt Alkohol Menschen, die dazu neigen enthemmter sein zu wollen und Alkohol aus genau diesem Grund zu sich nehmen, was also bedeutet, dass die gewollt zulassen, adss ihre Kontrollfähig betäubt wird, ich dagegen nahm Alkohol bewusst (!) aus dem Grunde mich eben nicht zu enthemmen, weil ich kein Bedürfnis habe mich zu enthemmen, ich wüsste auch nicht wozu, ich nutzte Alkohol bewusst, nur um das Leidensgefühl in mir ein wenig zu betäuben, dabei auf meine Kontrollfähigkeit achtend und bin deshalb mit Alkohol überwiegend bewusst umgegangen, selten, dass ich mal zu viel trank also so, dass mein Bewusstsein so betäubt war, dass ich nicht mehr wusste, was ich tat und das ist wie gesagt schon einige Jahre her.

Die Zeit nach der zweiten Internierung (in der davor liegenden ersten und niederländischen Internierung wurde ich von Justizangehörigen mit Mord bedroht), der Internierung in der BRD; danach brauchte ich neun Jahre um vom wegen den Internierungen von fast fünf Jahren begonnenen Alkoholkonsum (erst drei Jahre täglich hochprozentig, dann drei Jahre täglich Wein, dann drei Jahre täglich Bier, in der Zeit hatte ich natürlich keinen Hund, weil ich mich zu der Zeit als nicht dafür tauglich erachtete) wieder so weg zu kommen, wie ich das nun schon einige Jahre beibehalte: höchstens alle zwei Wochen und nur geringprozentig, drei/vier Dosen Bier über den ganzen Abend verteilt. Das hab ich selbst so geschafft, ohne jegliche Arztbesuche oder Therapie, denn für das mir imperialistisch politisch kriminell zugefügte Lebens-Problem existiert nämlich keine andere Therapie, als freiwillige Wandlung, das heißt im Klartext: Stopp seitens des das System der BRD amtsmissbrauchenden betreffenden führenden Personals (Regime) - oder Revolution und Austausch des amtsmissbrauchenden Führungs-Personals gegen kompetentes Personal! Punkt. Hinzufügung: Dennoch gelang es mir - und nur allein mir - mich so zu fassen, dass ich wieder halbwegs normal leben kann, nämlich vollbewusst und so gut wie ohne Alkohol, wozu übrigens der Hund gut tut, ich komm regelmäßig raus und habe was, um was ich mich kümmern kann und was sich dafür sogar bedankt. Irgendwie war das wie ein "höheres" Zeichen für mich (ich bezeichne das als nur wenigen Menschen wahrnehmbare Synchronizität, somit als neben dem Bewusstsein verlaufende passende natürliche Ereignisse, die natürlich auch ihre Ursachen und Folgen haben): am Tag als ich den Hund abends übernahm beerdigten wir meine letzte Freundin, das ist jetzt dreieinhalb Jahre her. Diese Freundin war eine der wenigen Menschen, die ich an mich ranließ, denn aufgrund der vorsätzlichen umfangreichen Fälschvorstellungen die von Behörde verwaltigenden Amtsmissbraucher über mich im Volk verbreitet werden ist für mich nicht einfach eine Frau zu finden, die damit klar kommt, dass ich dadurch ein Mensch wurde, der nicht mehr ohne weiteres überall hingehen kann, zum Beispiel bin ich äußerst ungern unter vielen und fremden Menschen, ich bekomme Beklemmungszustände wenn ich in Warteräumen warten muss, ich fange an zu schwitzen, wenn ich in Bussen und Schwebbahn sitze, die ich somit nur dann nutze, wenn es gar nicht anders geht, der Weg einfach zu weit ist. Ich latsche lieber Strecken von sechs Kilometern und zurück, nur um keinen Bus und Schwebbahn nutzen zu müssen. Diese Frau hatte ähnliche Erlebnisse und Erfahrungen in gleichen Bereichen, Szenen und Land (Niederlande) betreffend in denen wir verkehrten. Dass nun der Hund an dem Tag der Beerdigung zu mir kam, dass passte irgendwie, denn es dauert lange bis ich Frauen treffe, die zu mir passen könnten und ich zu denen, weil so Menschen die so geprägt wurden oder so wissend sind wie ich, die gibt es nicht wie Sand am Meer, die gibt es nur selten und sind aufgrund der Seltenheit also auch nicht an jeder Straßenecke kennen zu lernen und die meisten bereits auch vergeben und so war es wie ein natürlich synchron verlaufendes Geschenk des "Höheren" (nicht zu verwechseln mit Begriff erfundenen "Gott" aus politischen monothistischen Religionsideologien, denn ich bin diesen politischen Massen formenden SM-Ideologien nicht verfallen sondern ich folge den Gesetzen der universellen Natur, soweit möglich im künstlichen Staatssystem), dass dieser Hund an dem Tag zu mir kam. Und das wollen Sie mir nun auch noch vermieren, indem Sie irgendwas fordern wollen, was einfach unbegründet ist, nicht erforderlich ist, aber Hauptsache mir das Gefühl geben kann, dass ich wieder einmal mehr schikaniert werde und die Option da mehr Steuern rausschlagen zu können also vorbauend vorbereitet wird, Maulkorbpflicht angeordnet wird, obwohl mein gesicherter Hund von zwei ungesicherten Hunden angegriffen wurde; und wie sie das zu tun gedenken ist hier ja nun ausreichend festgestellt: Fälschend,

falschbeurkundend.

Warum übernahm ich diesen Hund? Diesen Hund hatte ich übernommen, weil mir bekannt war, dass dieser Hund im Alter von nur drei Jahren bereits acht Vorbesitzer hatte von denen ich allein sechs mehr oder minder besser kenne. Dieser Hund wurde somit im Durchschnitt alle vier Monate weitergereicht, weil versäumt wurde ihn so zu erziehen, dass er draußen nicht hyperaktiv ist, er wurde nie an großstädtische Reize gewöhnt. Mir tat das Tier leid, weil es halt in falschen Händen war und deshalb ständig weiter gereicht wurde. So brachte ich es dazu, dass die letzte Halterin mir den Hund gab, die auch gar nicht vorhatte den hypernervösen und deshalb nicht unschwierigen Hund zu halten, außerdem hatte Sie mehrere Kleinkinder und somit gar keine Zeit für das Tier sondern der Vorhalter ließ den Hund einfach bei ihr und ging auf 'Juchhe' und ließ sich ein paar Wochen nicht mehr blicken, ich gab ohne dass Sie danach gefragt hatte ihr dreißig Euro dafür, denn es handelte sich um eine alleinstehende mehrfache Mutter, der es finanziell auch nicht so gut geht, das war am Tag, als wir meine Freundin beerdigten.

Was Sie alles über mich behaupten und suggestieren, das wirkt auf mich extrem unverschämt und beleidigend weil Sie um eine negative Sicht über mich zu bewirken vorsätzlich alles verdrehen, auf Basis Ihrer vorsätzlich einseitigen und somit täuschenden und somit fälschenden Beschuldigungen, die Sie auch noch als Feststellungen verfassen. Sie missbrauchen meine Person derart, dass ich schon beinahe vor lauter Verzweiflung losheulen wollte, aber das unterdrückte ich. Ich habe dieses nicht durch mich schwierige Tier, mit dem ich auch in der Hundeschule war - mit dem ich trotz der Schwierigkeit, dass aufgrund seines Alters nur noch schwer erziehbar war einige für alle sichtbare Erfolge hinsichtlich des Hörens und der Beruhigung erzielt, zwei der Vorbesitzer und ein Bekannter trafen mich und meinten zu mir, dass sie es bewundernswert finden, dass ich dieses hypernervöse Tier noch nicht abgegeben habe - nun länger als alle acht Vorbesitzer zusammen habe ich dieses Tier nun, was wohl nur belegt, dass der Hund kein besseren Halter mehr kriegen kann als mich. Natürlich gab es hier und da Schwierigkeiten, zumal das auch mein erster Problemhund war und ich dadurch noch viel lernen musste, aber verdauliche Fehler und Fehler sind noch jedem Menschen passiert (bei dem hier zugrunde liegenden Vorfall wurde von mir und dem Tier allerdings kein Fehler begangen, im Gegenteil alles wurde richtig gemacht und dass ein gesicherter Hund sich automatisch wehren möchte, weil zwei ungesicherte Hunde auf ihn zustürmen um ihn anzugreifen, dass kann ja wohl niemand als falsche oder übertriebene verhaltensweise betrachten, außer vielleicht Sie, aber dann stimmt mit Ihnen was nicht und dass mit Ihnen was nicht stimmt ist ja haben Sie ja bereits dokumentarisch belegt), aber es ist keinesfalls so wie Sie mich vorstellen, nämlich als jemanden, der sich nicht unter Kontrolle haben würde und deshalb Gefahr davon ausgehen würde, es ist exakt anders rum: ich kann mich aufgrund meiner undurchschnittlichen Erfahrungen mehr und besser kontrollieren, als die allermeisten anderen Menschen das können. Ich sollte eine Entschuldigung von Ihnen verlangen, aber bornmiert bin ich nun auch wieder nicht, mich stellt es zufrieden es, wenn Sie Ihre Falschbeurkundung aufheben, dann ist das für mich gegessen. Allerdings werde ich wenn Sie Ihre vorsätzliche Falschbeurkundung zurückziehen sollten, sich aber nicht bei mir entschuldigen Sie dennoch Zeit meines Lebens verachten, weil ich daran merke, dass Sie die Falschbeurkundung nur zurückgezogen haben würden um sich und möglicherweise auch anderen amtsmissbrauchenden Angestellten vor unangenehmen, aber verdienten Schwierigkeiten zu schützen und es Ihnen dabei omit nicht um mein Befinden gehen würde, sondern nur um das Befinden von sich selbst und Ihresgleichen. So wie Sie mich vorstellen (Alkoholiker, unkontrolliert, schwach, riskant) damit lügen, täuschen, fälschen Sie definitiv, damit versuchen Sie die Realität und meine Person anders aussehen zu lassen als sie ist, übliche Vorgangsweise von Amtsmisbrauchern und Sie vergewaltigen dazu die Behörde und deren Akte/Dokumente um Ihre Amtsmisbräuche gegen mich durchsetzen zu können. Ich hoffe, Ihnen ist nun bewusst geworden was Sie da eigentlich tun, Sie erzeugen damit nämlich unangebrachte und unverdiente gesellschaftliche Probleme: werden Sie wirklich so ausgebildet, dass Sie derart vorgehen sollen, um volk einzuschüchtern und die Staatskasse kriinell zu bereichern? Und wenn das nicht so sein sollte, welchen Grund haben Sie dann dafür, derat seelisch grausam folternd fälschend vorzugehen? Sind Sie sadistisch veranlagt, haben Sie ein sexuelles Problem mit sich, deshalb ein Problem mit Männern? Finden Sie diese Fragen unangenehm? Donnerlittchen, na so was aber auch! Das sind lediglich Fragen verstehen Sie? - im Gegensatz nämlich zu Ihren unverschämten gefälschten

VETXXXXXX.txt

"Feststellungen" mit denen sie unangebrachte und somit unangenehme Forderungen zu erzwingen versuchen. Denken Sie mal darüber nach, was Sie hier mit mir machen, mit Ihren fälschenden "Feststellungen", dann verstehen Sie was meine Fragen an Sie auslöste, das waren nämlich Sie mit Ihrer vorsätzlich fälschenden Vorgangsweise, wie sollten diese Fragen auch anders entstanden sein können?!

Im März vergangenen Jahres wurde ich heimtückisch bewaffnet überfallen, mit gefährlicher Körperverletzung, von hinten mit Schlagstock bewusstlos geschlagen, und dann mit Fäusten ins Gesicht geschlagen und es wurde der Daumen umgeknickt (der Hund war angebunden), natürlich vom Krankenhaus attestiert und damit belegt, wie sich das auch gehört, wenn so was tatsächlich geschehen ist und angezeigt wird (diese hinweisend bewusst machende Anmerkung haben Sie sicherlich verstanden und brauch ich nicht weiter zu erklären? - werd ich weiter unten aber dennoch nochmal tun)!

Das war natürlich mal wieder ein Schock, der mich dazu bewog einige wochen täglich (abends) drei/vier Dosen Bier über den ganzen Abend verteilt zu konsumieren, keinen hochprozentigen Alkohol! - und zusätzlich eine von einer Psychologin, der ich mich wegen des schweren Übergriffs zu einem dazu einmaligen Besuch anvertraute, verschriebene beruhigende Droge ("Medikament"), dieses verschaffe ich mir seltenst, nur, wenn es gar nicht mehr anders geht. Das brauchte ich in der Zeit unmittelbar nach diesen schockierenden Vorfall tatsächlich dringend (wahrscheinlich für jeden verständlich) und das stellte ich bereits nach wenigen Wochen sogleich selbst wieder ein (beides, "Medikament" und täglichen abendlichen Bierkonsum, drei bis vier Dosen a 0,5 Liter über den ganzen Abend verteilt), als ich mich von dem Schocksoweit erholt hatte, dass ich wieder unbesorgter raus gehen und auch wieder weitere wege gehen konnte und auch wieder jemand rein lassen konnte, weil ich durch den Übergriff seit dem Übergriff plötzlich niemanden mehr vertrauen konnte, was sich aber wie gesagt sich innerhalb einiger wochen wieder legte, allerdings hat diese Angelegenheit natürlich dazu geführt, dass ich dauerhaft vorsichtiger wurde und konsequente Distanz zu einigen alten Kontakten einnahm, die irgendwie näher zu diesen Typen in Verbindung stehen. Die meisten Menschen brauchen weitaus mehr Zeit dazu als ich um solche schwerwiegenden, die Psyche stark belastende Schocks berwinden zu können, manche überwinden so was nie, wahrscheinlich ging das in diesem Fall bei mir so schnell, weil ich schon weitaus schlimmeres erlebte, nämlich fast fünfjährige imperialistisch kriminelle Internierung in zwei Staaten der EU, wobei ich in Niederlande von Justizangehörigen mit Mord bedroht wurde und wobei mit denen versucht wurde mich in den Suzid zu treiben. Auch das sollte Ihnen zu verstehen geben können, dass meine mentale Verfassung im Vergleich zu vielen anderen Menschen ungewöhnlich stark belastbar ist und ich mich nach dieser nicht unerheblich schockierenden Verletzung durch den schweren Übergriff schnell selbstaufbauend davon erholte statt wie andere im totalzerstörerischen Suff zu enden oder wegen Überkonsum in der Klapse zu landen. Somit betrifft das auch die Hundehaltung, mit der ich mir auch die Hundeverordnung berücksichtigend äußerste Mühe gebe, weil ich das als verantwortungsvolle Aufgabe betrachte und jeder der mich besser oder näher kennt, weiß, dass das genauso ist, wie ich das hier niedergeschrieben habe; Sie können Menschen nicht blenden die mich kennen, oder denen ich meine Schriften zur Verfügung stelle; Sie können nur Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchend gegen mich vorgehen und auch diesen amit offenbaren, dass Sie mich vorsätzlich falsch vorstellen.

Sie wollen anderen nun irgendwas mich und über meine Verhaltensweisen erzählen indem Sie Ihre täuschende vorgangsweise aufzwingen, ist Ihnen eigentlich klar was Sie damit tun und in mir auslösen: Sie vergewaltigen vorsätzlich die Realität! Sie behaupten ich sei nicht in der Lage (würde nicht die Kontrolle und Kräfte habe) einen Hund wie einen Dobermann sicher fest zu halten, damit behaupten Sie das Gegenteil von dem was wahr ist und bringen mich damit in eine von Ihnen durch Ihre Fälschungen erzeugte Situation als jemand betrachtet zu werden der ich nicht bin, versuchen Sie jetzt zu verstehen, was ich jetzt schreibe, denn ich vermute, ja ich muss sogar davon ausgehen, dass Sie aufgrund Ihres Wahnes, zu meinen mehr Rechte zu haben als andere, vielmehr meinen, Recht vergewaltigen zu dürfen, dass sie deshalb verdrängen werden wollen, was ich Ihnen nun bewusst machen werde: Sie vergewaltigen Behörde amtsmissbrauchend fälschend und schädigen damit mich und betrügen damit das Volk, was zu weiteren Schädigungen für mich führt und zu Verlusten für das Volk; verstehen Sie eigentlich wirklich nicht wie inkorrekt und wie gefährlich das ist, was Sie da

VETXXXXXX.txt

tun?! Sie versuchen durch Ihre Fälschung mich in eine weitere folternd-quälende Situation zu verbringen, die für Außenstehende eine 'andere' Sicht erzeugt, als sie in Wirklichkeit sein müsste und ich befinde mich dann in einer Welt voller Menschen, die glauben, was nicht ist, während ich weiß, dass die nicht wissen, dass deren Sicht über mich unter anderem von Ihnen gefälscht ist; Sie betrügen das Volk durch Fälschungen und versuchen mich damit zum Ausrasten zu bringen; das ist die moderne Inquisition! Beides ist Menschenrechts- und völkerrechtswidrig, denn Sie gehen nicht nur Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchend gegen mich vor, sondern Sie vergewaltigen die Gehirne der anderen Menschen gegen mich, das ist ein umfangreiches Verbrechen gegen die Menschlichkeit, somit ein Verbrechen nicht nur gegen das Menschenrecht sondern auch gegen das Völkerrecht. Dass ich das nicht mitmache sondern öffentlich bewusst mache, das sollte Sie nicht verwundern; das Problem ist nur, dass Sie und Ihresgleichen einsichtsunwillig sind, weil Sie der Auffassung sind, Sie würden das Recht haben so mit mir und dem Volk umspringen zu dürfen, woraus sich schließen lässt, dass Sie Kontakt aufnehmen werden mit Vorgesetzten, welche die Verbindung zur nächsthöheren Ebene sind um zu versuchen zu verhindern, dass ich dem Volk Mitteilung machen kann über das, was Sie gerade mit mir und dem Volk versuchen, nämlich Verbrechen gegen die Menschlichkeit und gegen das Völkerrecht durch vorsätzliche Falschbeurkundung mit dem Zweck mich widerrechtlich zu verfolgen. Um die Möglichkeit auszuschließen, dass dadurch erwirkt werden sollte mich daran zu hindern, diese Angelegenheit zu veröffentlichen, veröffentliche ich dieses Widerspruchsschreiben an Sie im Internet, noch bevor ich es Ihnen als Email zukommen lasse.

Ihnen fehlt schlichtweg die Kompetenz und die Erfahrung um überhaupt über mich urteilen und mich einschätzen zu können! Das kann ich ich aufgrund meines Wissens über Psychologie mit der ich mich wie mit vielen anderen relevanten Bereichen auch ausführlich literarisch auseinandersetze und aufgrund meines Wissens über mich, meinen Gesundheitszustand, über meine Statur, meine körperliche Verfassung und eben aufgrund meiner gesammelten Erfahrungen und aufgrund meines gesamten Wissens über mich und eben aufgrund meiner Gewohnheiten und aufgrund auch meiner sorgsamsten Selbstbeobachtungen natürlich ungleich besser als Sie das je können würden! Ja, stellen Sie sich das mal vor: Sie haben es hier doch tatsächlich mit einem Menschen zu tun, der bis auf die Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchend zufügung des seelische Leidens gesund ist, nicht wenig gebildet ist und Analysen und Auswertungen betreibt sowie logischerweise auch Selbstbeobachtungen; ich beobachte natürlich nicht nur das Verhalten anderer Menschen oder der Politik, oder der Gesellschaft als politisch multipel komplex gespaltene und auf diese Weise schizophrenisierte und uneingemachte in alle Richtungen manipulierbare Menschengruppe sondern insbesondere lernt man auch sein eigenes Verhalten dadurch zu erkennen und ist deshalb übrigens ganz alleine in der Lage wandeln zu können, denn wenn man sich unter anderem mit Weltgeschichte, Mythologien, Religionsideologien, Politik-Justiz-Psychologie und Kriminalität und Natur auseinandergesetzt hat, dann lernt man natürlich nicht nur über andere Personen und Personengruppen sondern auch über sich selbst; ich lebe nicht nur einfach wild in den Tag hinein sondern beschäftige mich täglich viele Stunden mit allen relevanten Dingen und das durchgehend seit 21 Jahren, wodurch ich in die Lage versetzt wurde gut und ungut erkennen und unterscheiden und das ungute filtern zu können und das auch vermitteln zu können. Sie dagegen versuchen überaus plump mich als verblödeten, versoffenen Drogenkäufer vorzustellen, der nicht in der Lage ist, einen Dobermann sicher fest zu halten, wobei sich übrigens niemand von Versehen freisprechen kann, was aber in diesem Fall nicht so war; mir unterlief in diesem Fall kein Versehen. Das ich Ihre täuschende und mich zudem als unfähig vorgaukelnde Vorgangsweise auch als äußerst schwere Beleidigungen betrachte, das sollte Ihnen somit inzwischen bewusst geworden sein, ich will aber Ihre Unwissenheit und Ihren Wahn, zu meinen, das Recht zu haben vorsätzlich Falschbeurkundung zu erstellen und somit vorsätzlich fälschende Ordnungsverfügung zu erlassen berücksichtigen und bin Ihnen nicht persönlich sauer oder wütend auf Sie, denn ich verstehe, dass Sie aus irgendwelchen Hintergründen Schwierigkeiten haben die Dinge nicht einseitig und nicht fälschend einzusetzen, was allerdings natürlich gleichzeitig nicht bedeutet, dass ich damit einverstanden sei. Zu den oben erwähnten neun Jahren in denen ich wegen der zwei Internierungen täglich Alkohol konsumierte und den Konsum dann schrittweise abbaute sollten Sie auch noch wissen, dass ich zwar täglich aber grundsätzlich nicht vor achtzehn Uhr mit Alkoholkonsum begann (bis dahin beschäftigte ich wie gesagt mit den ganzen Dingen der Welt und mit dem was mir wiederfuhr), wodurch mein Körper täglich

insofern so viel ausreichend Zeit hatte sich insoweit so weit regenerieren zu können (oder nicht zu zerfallen), dass ich - im Gegensatz zu körperlich abhängigen Alkoholikern morgens nicht mit Entzugserscheinungen aufwachte und nicht schon morgens zum Alkohol griff und mein Körper in den Jahren deshalb auch keine organischen (somit auch keine geistlichen) und deshalb auch keine nervenmotorischen Störungen durch Alkoholkonsum davon trug.

Darüber hinaus sollten Sie sich darüber bewusst werden, wie heftig die von mir überstandenen Internierungen von insgesamt fast fünf Jahren auf mich gewirkt hatten, dass ich danach neun Jahre lang täglich abends Alkohol konsumierte und dies in der Zeit auch selbst langsam wieder abbauend. Ich war wegen des Konsums nie in Behandlung und hätte auch jede Therapie dazu abgelehnt, weil Therapie nicht helfen können gegen unter anderem mich eingesetzte politische imperialistisch kriminelle Regimes. Nur meine gesamte eigene mentale Stärke und dies ohne jeglichen anderen Einfluss und der Ausbau meines Wissens konnte es schaffen den durch die Internierungen ausgelösten neun Jahre lang täglich abendlichen Alkoholkonsum wieder abzubauen auf ein normales Maß: niemand kann (mir) "helfen" etwas ungutes zu überwinden, der das unguete vertritt und es sogar gegen mich einsetzt, weil er die Schuld anderer mir andichten will; das funktioniert nicht bei mir, im Gegenteil, wer so was mit mir versucht, der spornt meine grundsätzlich menschlich bedingt in mir enthaltene und eigens bewahrten Gerechtigkeits- und Vernunftbestrebungen nur dazu an meinen - und nicht nur meinen - Widerstand zu Behörden vergewaltigend amtsmissbrauchenden Vorgangsweisen auszubauen, immer jedoch auf der von mir dazu stets bemerkten Grundlage, als Widerständler grundsätzlich und stets so fortsetzend niemals missbrauchende Gewalt anzuwenden, denn das tun ja bereits betreffende amtsmissbrauchenden und somit (Staats)Gewalt vergewaltigenden Personen und wenn ich dasselbe tue wie die, nämlich was ich selbst verachte und verurteile (Moral und Ethik ad absurdum zu führen), dann verhalte ich mich wie die, die ich verachte und bin dann nicht besser als die die ich verachte und außerdem würde Widerstand der unter Anwendung missbrauchender Gewalt betrieben würde von den amtsmissbrauchenden Terroristen als Terrorismus gegen den Staat verklärt werden - während Einsatz missbrauchender Staatsgewalt durch das dazu anweisende Regime gegen friedliche aber wirksame Revolution betreibende Retter der Nation (die Nation, das Volk) der vom notorisch weltmachtwahnsinnigen und unbegründet russlandfeindlichen und damit die weltsicherheit, mindestens die Sicherheit Westeuropas gefährdenden deutschen Regime imperialistisch kriminell vergewaltigten BRD dazu führen würde, dass das alle Nationen der EU zum imperialistischen Selbstzweck missbrauchende kriminelle deutsche Regime sich international diskreditiert und disqualifiziert, womit die kommende Revolution somit so oder so (entweder durch Abwahl der alten Regimes und Einsatz der die Nation erhalten wollenden nicht-imperialistischen und damit nicht kriegerischen Parteien - oder eben durch nationale alles lahmlegende Widerstände) zum Erfolg führen wird; wenn dieses imperialistisch kriminell zusammengezwungene, kriegssüchtig gesteuerte und ungleich betriebene EU-Gebilde nicht aufgelöst wird, dann wird ein durch die Westeuropa imperialistisch kriminell vergewaltigenden Regimes, insbesondere durch das notorisch russlandfeindliche imperialistisch-wahnsinnige deutsche Regime erzeugter Großkrieg kommen, der Westeuropa auslösen wird, oder was dachten Sie weshalb die britische Elite den Brexit einleitete und weshalb der französische wie jeder andere auch in sich gesplattene tiefe Staat, der das alles inzwischen längst geschnallt hat, aber dennoch gegensätzliche Interessen zum deutschen tiefen Staat vertritt und aber zum Teil deshalb versucht über Le Pen dieses imperialistisch schwerstkriminell gesteuerte EU-Gebilde und US-bestimmte NATO zu verlassen, wobei aber noch nicht klar ist, ob die Entscheider der Wahl, nämlich die Stimmzähler an höchster Stelle Fälschung begehen und was dachten Sie, weshalb dieser scheidende Präsident Hollande sich freiwillig nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung stellte, glauben Sie etwa nur, weil der so unbeliebt sei? Das ist eine gerade gut in die für Menschen beispielsweise wie Sie (!) passende ganz plausible erscheinende via der Systempresse, Staats- und Mainstreamjournalille verbreitete Ausrede an die Völker gerichtet, weil man verhindern möchte den Völkern das volle Bewusstsein darüber zu vermitteln, dass die imperialistisch kriminell gesteuerte EU einen für Westeuropa ungewinnbaren und Westeuropa somit zerstörenden atomar geführten Großkrieg auslösen wird, wenn sie nicht aufgelöst wird, weil dem tiefen Staat der USA die imperialistische EU, insbesondere das diese die EU steuernde deutsche Regime wirtschaftlich zu mächtig geworden ist und von USA somit als USA schwächenden Rivale betrachtet wird, den es auszuschalten gilt; die obersten Machtebenen in der EU möchten verhindern, dass

die Völker ausrasten, damit alles möglichst schadlos verläuft. Oder dachten Sie allen ernstes, das 'britische Empire' und der tiefe Staat Frankreichs - beide Atomkräfte - würden sich vernichten oder von Siegermächten entmachten lassen wollen durch einen ungewinnbaren Großkrieg der vom wahn-imperialistisch kriminellen deutschen Regime gesteuerten EU, welches seit einigen Monaten bereits schon wieder mit der Erstellung "eigener" Atomwaffen droht, wie das imperialistisch kriminelle Regime des dritten Reiches mit neuen Superwaffen drohte? Was dümmere und zugleich gefährlicheres konnte von ewig gestrigen und weltmachtwahnkranksinnigen und machtwahnsinnigen, notorisch russlandfeindlichen deutschen Machthabern nicht angedroht werden, die schon davor ja auch bereits drohend verlauten ließen, dass "Frieden in Europa keine Selbstverständlichkeit" sei - damit (mit 'Europa') war vom notorisch russlandfeindlichen Regime nicht nur 'EU' gemeint sondern Westeuropa, Mitteleuropa bis und mit Russland - das war also eine zwecks Einschüchterungsversuch erpresserisch-versuchende Kriegsdrohung an die Russische Föderation! Selbstüberhebender und somit gefährlicher und somit zugleich dümmer geht's nimmermehr. Der Brexit der britischen Elite war das ausschlaggebende Signal für den tiefen Staat der USA - oder was dachten Sie weshalb der Trump eingesetzt wurde von den US-Wahlmännern? - der nämlich mitteilen sollte, dass USA keinen direkten Krieg mit Russland will, weil USA klar ist, dass Russland (wie auch China) USA mit einem Schlag als nicht mehr existent in die Geschichtsbücher verfrachten kann und wird, sollten USA es wagen, Russland unmittelbar anzugreifen, weshalb USA versucht das deutsche Regime und Russland in einen Krieg zu manövrieren - und der Brexit war somit auch das Signal für den tiefen Staat Frankreichs, der die eigentliche Regierung Frankreichs ist, wie auch hier nicht anders, nur dass der tiefe Staat der BRD und der tiefe Staat Frankreichs sich in ihren jeweils in sich gespaltenen und gegenseitigen Interessen und Möglichkeiten erheblich differenzieren und sich somit voneinander distanzieren, ausgehend vom - im Gegensatz zum schlichtweg notorisch ewig-gestrigen deutschen Regime - weniger wahnhaft erblindeten und besser sehen und hören könnenden Frankreich, welches nämlich eigenständig und mit eigenen Atomwaffen mächtiger ist als die mit US-Atomwaffen bedrohte BRD ohne eigene Atomwaffen, boah ist das peinlich eine Regime zu haben, welches sich mit seiner paranoid großen Klappe auf USA-Schutz verlässt und noch gar nicht begriffen hat, dass das US-Regime längst dabei ist das deutsche Regime in einen ungewinnbaren Krieg mit Russland zu manövrieren um die EU zu zerstören; allein und somit eigenständig wegen der eigenen (!) französischen Atomwaffen ist Frankreich somit mächtiger als BRD, deren imperialistisch kriminelle reichsdeutsch-mentalisierten reichstagsfanatischen politischen Vergewaltiger - die dazu ganz unmissverständlich signalisierend unseren Bundestag ja deren Reichstag (!) nennen - eines in deren ideologisch selbst induzierten ewig über-paranoiden Wahn scheinbar noch immer ignorieren: Russland und China haben unmissverständlich zu verstehen gegeben, dass sie einen Krieg gegen sich nicht mehr auf eigenem Territorium ausfechten werden und sind jeder jeweils für sich alleine in der Lage USA komplett zu vernichten, was die auch offen zu verstehen gegeben haben und haben nebenbei bemerkt im Vergleich zum Raum der NATO, der lediglich ein sechstel des irdischen Gebietes ausmacht - also 1/6 gegenüber 5/6! - die weitaus größeren Überlebenschancen. Seien Sie versichert, dass die tiefen Staaten der USA, Englands und Frankreichs sich dessen voll-bewusst sind und dass USA natürlich alles andere tun wird, als einen zwingend USA vernichten müssenden Atomkrieg für das großenwahnsinnige deutsch-gesteuerte EU-Regime gegen Russland zu führen und seien Sie somit versichert, dass dies der Grund ist, weshalb von der britischen Elite der Brexit eingeleitet wurde und weshalb vermutlich auch Frankreich die EU verlassen wird, später oder früher und die EU später oder früher aufgelöst wird, um Westeuropa (EU) vor der Zerstörung durch einen von USA provozierten ungewinnbaren Krieg gegen Russland zu bewahren. Oh ja, ich habe realisiert, wie intelligent, mächtig Sie alle sich fühlen, mit Ihren Vergewaltigungen der Behörden, mit Ihren amtsmissbrauchenden Betrügen und Fälschungen, wozu Sie sogar die Staats- und Mainstreammedien vom Regime angewiesen werden, was von solchen führenden Angestellten, die somit das verbindende Glied zum Regime sind, wie beispielsweise der unsägliche Propaganda betreibende Volljurist Claus Kleber, ganz einfach abgestritten wird.

Imperialismen sind nicht integrierbar sondern führen naturgemäß nicht anders möglich letztlich zu Untergang, denn sie werden immer bekämpft werden; das hat den simplen Grund, dass die universelle Struktur - von der sich alles ableitet - nicht unipolar ist sondern multipolar, allerdings reziprok wirkend, wie deshalb auch das Streben der von westlichen Regimes blockierten UNO deren von weit zurück schauenden und deshalb auch weit voraus schauenden weisen Menschen

eingerichtete Grundlage das Streben nach polyzentrisch vereinigter UNO und internationaler Reziprozität ist.

Nun, bei all dem ist äußerst interessant der Fakt des politischen Irrsinns, des Macht vergewaltigenden Wahnsinns und der kriminellen Energie, die gegen mich eingesetzt wird von Behörden vergewaltigenden vorsätzlich amtsmissbrauchenden Personal, welches dazu da sein sollte Recht zu sprechen, auszuüben, aber auch politisch dazu vergewaltigt wird so korrekt verteidigende Menschen wie mich zu entrechten und das Volk damit einzuschüchtern. Ich hatte in mehr als einen Schreiben davor gewarnt, so weiter zu machen, weil ich nicht gewillt bin mich durch amtsmissbrauchende - und erfolglos! - erpressungsversuchende Drohungen dazu nötigen und zwingen zu lassen wahrheiten über politische Kriminalität-Justizkriminalität nicht bewusst zu machen, nicht anzuklagen, politisches-juristisches Unrecht nicht bewusst zu machen und dazu zu schweigen, weshalb ich seit vorigem Jahr diesbezügliche einige bislang noch stets unbearbeitete (Untätigkeit der Polizei) Anzeigen erstattete, einige Dienstaufsichtsbeschwerden und Fachaufsichtsbeschwerden einreichte, wozu diese durch fortsetzenden vorsätzliche amtsmissbrauchende Selbstjustiz verdrehend und täuschend begründet abgelehnt oder komplett ignoriert wurden) und zudem diese Angelegenheiten im Internet veröffentlichte, seitdem mir das Grundrecht auf von mir schriftlich beantragte mündliche Anhörung vorsätzlich unterschlagen wurde, weil ich dokumentarisch belegte, dass eine juristisch versierte Dreicksbetrugsvereinigung kriminell gegen mich vorgeht, also eine kriminelle Vereinigung bestehend aus juristisch versierten Personen, der also auch Justizangehörige angehören, weil diese die Kriminalität gegen mich dabei dies unterstützend mitwirken und damit selbst kriminell, vorsätzlich amtsmissbrauchend vorgehen. Inzwischen komm ich durch den umfangreich staatskriminellen, alles verdrehenden, umfangreich zusammenwirkenden vorsätzlich amtsmissbrauchenden mich damit schädigenden wollenden Vorfällen einiger Behörden vergewaltigender Amtsmissbraucher (Regime, Justiz, vermutlich auch Veterinäramt) jetzt mal - neben allen anderen schon darauf hinweisenden schon lange vorher geschehenen und geschilderten und veröffentlichten - jetzt nur mal seit dem 23. August 16 zu der behördlich erzeugten Auffassung und Meinung, dass nur noch mindestens in BRD eine seitens der Revolutionären grundsätzlich friedlich zu vollziehende und genauso grundsätzlich wirksame, das heißt alles, das ganze Land lahmlegende Revolution durch die Nation, also durch das gesamte Volk den notwendigen politischen Wandel in BRD nämlich gegen Regimekriminalität hervorbringen kann und dazu führen kann, dass inkompetentes Personal ausgetauscht und justiziell verfolgt werden kann; theoretisch könnte die notwendige Revolution aber viel besser von der Bundeswehr ausgeführt werden, um die Demokratie wiederherzustellen. Würde die Bundeswehr die Revolution vornehmen, dann würde die Revolution schnell und ohne große Schäden vonstatten gehen, was natürlich der beste Fall wäre.

Seit der - von mir vor einigen Jahren bereits erklärt und vorausgesagten - nun seit vorigen Jahr nun auch offen behaupteten internationalen Multipolarität (naturgemäß nicht anders mögliche Folge des "superschlaun", alle für bescheuert haltenden und dabei unsäglich arrogant einsichtsunwillig auftretenden und agierenden, imperialistisch kriminellen, kriegsgeilen und bis vor der Ernennung Trumps zum Präsident durch die wahlmänner dominierenden Teils des tiefen Staates der USA) ist also bereits eine darauf basierende Weltrevolution in den höchsten Machtebenen des Westens gegen den Teil der tiefen Staaten des Westens im Gange die hemmungslos arrogant einsichtsunwillig ununterbrochen und zunehmend imperialistisch kriminell vorgehen wollen und damit schlimmstenfalls einen den kompletten Westen vernichtenden Weltkrieg provozieren würden, wenn die daran nicht gehindert werden, wobei es letztlich somit nicht verhindert werden kann, dass sich das bis in das Bewusstsein der Völker der EU hinein verbreitet und auswirkt: Die EU steht kurz vor Ihrer Auflösung, so oder so. Und vor größter Freude darüber kommen mir fast die Tränen, denn dann haben sich die vom imperialistischen kriminellen deutschen Selbstzweck- Einheits-Regime despotisch diktatorisch, eben industriell und finanziell ungleich gesteuerten Nationen nämlich befreit und können wieder selbstständig entscheiden und Wirtschaft betreiben und das dann auch mit wem sie wollen, international und in eigener Regie, so wie sich das auch gehört; internationale Reziprozität, Grundlage der UNO. Die Auflösung der EU bringt den dann von der EU befreiten Nationen neben der größeren Freiheit durch nationale Eigenregie auch international neue Möglichkeiten, somit bringt das insgesamt die Wiederherstellung der Demokratie und des Friedens, national wie international, was nämlich durch die vom

VETXXXXXX.txt

deutschen Regime imperialistisch kriminell gesteuerte EU unterdrückt wurde und durch vom totalkontrollüberwachungsstaatssüchtigen deutschen Regime einzusetzen drohenden EU-Faschismus ganz zerstört werden sollte; zunehmender Aufbau des einschüchtern und unterdrücken wollenden orwellischen Totalkontrollüberwachungsstaates, Einrichtung von "Wahrheitsministerium". Systempresse, Staats- und Mainstreamjournalie sind ja bereits seit drei Jahren umfangreich in völkerrechtswidrigen vorbauenden AgitProp-Strategien der imperialistisch kriminellen westlichen Regimes eingebunden. Die verschiedenen Nationen in der EU wollen ganz klar keine VS-EU und natürlich schon gar nicht vom imperialistische Selbstzweck-Interessen des dazu die Nationen der EU missbrauchenden deutschen Einheits-Regime gesteuert, welches die EU zu seinen imperialistischen Selbstzwecken missbrauchend dominiert und weiter dominieren will; das deutsche Regime will eine VS-EU unter industriell führender deutscher Regie, somit bleibt nichts anderes übrig als das selbst-induziert wahnkrank und imperialistisch kriminell gefährlich gestaltete EU-Gebilde aufzulösen. Genau das ist gerade im Gange, das ist aber die naturgemäß nicht anders mögliche Folge der völkerrechtswidrigen Vorgangsweise des wieder notorisch weltmachtwahnsinnigen und unbegründet russlandfeindlichen, imperialistisch kriminell vorgehenden deutschen Regime. Geschichte wiederholt, wenn das denn nicht verhindert wird, nur mit dem Unterschied, dass es nach der dritten Eskalation des Weltkrieg nie wieder ein souveränes Deutschland geben wird.

Vorwurf es liegt Ihnen eine "Strafanzeige vor aus der hervorgeht, dass mein Hund am 01. Juni 16 gegen 1:00 Uhr auf der Straße Neumarkt einen Artgenossen attackiert und gebissen hat": Hatte Ihnen bereits mitgeteilt, dass die Anzeige gegen mich eingestellt wurde von der Staatsanwaltschaft und Ihnen die Kopie der Einstellung zugesendet. Dies, weil die schweren Falschbeschuldigungen (behauptete lügend, ich hätte ihn mit der Faust ins Gesicht geschlagen) des Falschanzeigers offensichtlich nicht als "meine Straftat" belegt werden konnte und wie Sie nun schreiben behauptete der auch noch dass mein Hund 'einen Artgenossen' (das ist wohl die von Ihnen genutzte Ausdrucksweise) gebissen haben würde, was definitiv gelogen ist, was ich der Polizei und auch Ihnen mitteilte und wobei die Beschuldigungen noch nicht einmal durch Atteste belegt werden, ganz einfach deshalb nicht, weil die Beschuldigungen aus der Luft gegriffen sind; ganz unmissverständlich offensichtlich falsche Beschuldigungen die somit keinerlei Grundlage haben, von der Glaubwürdigkeit des anzeigenden Pärchens oder eines Teils dieses Pärchens ganz zu schweigen. Obwohl Sie bereits dokumentarisch belegend darüber informiert sind versuchen Sie durch eine von Ihnen vorsätzlich amtsmissbrauchenden Ordnungsverfügung staatliche Gewalt gegen mich zu vergewaltigen, wider besseren Wissens stellen Sie die Dinge anders vor, als die Dinge sich verhalten und verschweigen das (Ihrer umkehrenden, amtsmissbrauchenden Logik entsprechend) in Ihrer somit vorsätzlich amtsmissbrauchend erlassenen und somit nichtigen Ordnungsverfügung, die sich somit als vorsätzliche Falschbeurkundung einer amtsmissbrauchenden Angestellten einer von ihr dazu vergewaltigten Behörde gegen mich entlarvt. Einen sorgsam statt missbrauchend zu vollziehender Job, der dieser vorsätzlich amtsmissbrauchenden Angestellten vom Volk, das Volk vertreten müßend anvertraut wurde, was diese aber schamlos gegen das Volk missbraucht im Sinne Ihres Machtkampfwahnes oder im Sinne der Umsatzsteigerung, oder im Sinne der imperialistische kriminellen politischen Machtmissbraucher. Nichts davon ist für mich akzeptabel oder für das Volk akzeptabel. Punkt.

Vorwurf mein Hund habe einen anderen Hund gebissen und einer der Hunde hätte am Kopf geblutet: keiner der Hunde und Menschen wurde verletzt, es liegen auch keine Atteste vor. Wie bereits erklärt hatte ich mich - trotz und obwohl alkoholisiert - vollkommen korrekt und richtig verhalten, der mich begleitende Zeuge Mario Ambrico und ich konnten die zwei ungesicherten meinen Hund angreifenden ungesicherten Hunde fernhalten, so dass nichts passierte. Sollte der Hund des Falschanzeigers tatsächlich geblutet haben, dann hat der Falschanzeiger dem Hund die Wunde zugefügt oder ein anderer Hund, denn diese zwei Hunde laufen ja offensichtlich ungesichert rum, oder hat ein Material benutzt, das der Farbe von Blut gleicht; der behauptete auch, ich hätte den mit der Faust ins Gesicht geschlagen, was schlichtweg aus der Luft gegriffen ist und somit durch nichts belegt wird; der brauchte einen Vorwand, um "erklären" zu können, weshalb der die Polizei hinzuzog, denn dafür gab es keinen Grund und um den Fakt, dass dessen ungesicherte Hunde meinen gesicherten Hund angriffen und damit die ihn belastende Tatsache, dass der fahrlässig gegen die Hundeverordnung verstieß als "irrelevant" erscheinen zu lassen; somit erfand er einen Vorwand

VETXXXXXX.txt

dafür, dass er es war, der die Polizei rief. Dieser arrogante Furz meinte zu uns, dass es egal sei, ob seine Hunde ungesichert rum laufen würden, das sei normal, das dürften die und ich sagte, dass die das nicht dürfen und dass er deshalb die Hundeverordnung missachtet und darauf meinte der drohend, dass der die Polizei anrufen will, worauf ich sagte, bitte schön, ist zwar Irrsinn, aber ich warte natürlich.

Vielmehr hätte ich Grund gehabt die Polizei hinzuzuziehen, denn mein gesicherter Hund wurde von dessen zwei ungesicherten Hunden angegriffen. Damit wurde die Sicherheit des Lebens und der Gesundheit des mich begleitenden Zeugen, meines Hundes und mir gefährdet, denn es waren der mich begleitende Zeuge und ich, welche - trotz und obwohl alkoholisiert - die ungesicherten angreifenden Hunde von meinem gesicherten Hund fernhielten, während das alkoholisierte Halter-Junkiepärchen seelenruhig auf einem Betonblumenkasten sitzend und (der) uns anpöbelnd dabei zusah und dann nach unserer Aufforderung ihre Hunde zu sichern nur widerwillig und uns beleidigend sich bequemte aufzustehen und seine Hunde zu sichern. Unfassbar! Die (!) riefen dann die Polizei an und der Halter behauptete dann obendrein auch noch ich hätte den mit der Faust ins Gesicht geschlagen, was aus der Luft gegriffene Falschbeschuldigung ist. Unfassbar!! Wegen so einem fahrlässig die Hundeverordnung missachtenden heimtückischen Arschloch hab ich Ärger. Das hatte ich Ihnen alles bereits schriftlich mitgeteilt. Sie ignorieren das ganz einfach. Unfassbar. Nun, dass Sie derart auffällig und vollbewusst und unmissverständlich offensichtlich täuschen wollend und zudem somit mein korrekt vorgehendes unverklärendes Wesen und zudem den gesunden Menschenverstand und die Menschlichkeit verhöhrend beleidigend die Realität verzeichnende Fälschung und dabei ist mir übrigens völlig Schnuppe aus welchem Grund Sie das tun, ob persönlich motiviert, geschäftlich motiviert oder politisch motiviert; was der exakte Grund für Ihre fälschende Vorgangsweise ist, das stelle ich hier nicht fest, das wäre Aufgabe der Ermittler - aber festgestellt ist, dass Sie Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchend fälschend gegen mich vorgehen und dagegen widersetze ich mich. Punkt.

Vorwurf ich sei nicht der Lage den Hund fest zu halten: Ich bin 53 Jahre (vermutlich beinahe doppelt so alt und erfahren wie das verlogene Hundehalter-Junkiepärchen), 1,81 cm groß, eher 'schmächtig' als korpulent wirkend (eher schmaler als breiter, Durchschnitt würde ich sagen), wiege aber doch ca. 85 Kilo und bin dabei körperlich absolut nicht schwach sondern noch topfit und ohne Gebrechen, der Hund ist ein Dobermann Weibchen mit ca. 34 Kilo, den wunderschönen russischen Namen Laika - den Sie in Anführungszeichen setzten (! - haben Sie "zufällig" was gegen das den von westlichen Regime unterstützten Terrorismus kämpfende Russland?) gab ich ihr, weil ich sie mit dem furchtbaren Namen "Medusa" erhielt, eine bekämpfte und durch ihren eigenen Anblick zu Stein erstarrte Schreckensgestalt aus der lehrreichen griechischen Mythologie, nennen Sie mich meinetwegen den Spiegel vorhaltenden Perseus'... Ich hatte bereits mitgeteilt, dass ich erfahrener Hundebesitzer bin, ich besaß einen großen Mischling, zwei Staffordshire Terrier (einer so groß und noch schwerer wie mein jetziger Dobermann) und zwei Rottweiler. Sie versuchen mich als plumpen schwächlichen Alki-Drogi vorzustellen, oder wie ein Kleinkind, welche nicht in der Lage sind, sicher mit großen Hunden umzugehen (das trifft allerdings auf den fahrlässig, verantwortungslos und gefährdend vorgehenden Halter der zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde zu), wie gesagt, ich hatte - im Gegensatz zu dem Halter der zwei ungesicherten und deshalb meinen gesicherten Hund angreifenden zwei Hunde und trotz und obwohl ich alkoholisiert war - komplett alles richtig gemacht und es ist nichts passiert und ich wurde von der Polizei auch nicht aus dem Verkehr gezogen. Wäre ich aufgrund des Konsum eine Gefahr gewesen, oder zu schwach gewesen einen größeren Hund zu halten, dann wäre ich in der Ausnüchterungszelle gelandet und es wäre dazu eine ärztliche Blutalkoholkontrolle vorgenommen worden, das war nachweislich nicht so. Bin kein Junkie (der Begriff 'Junkie' ist von mir nicht abwertend gemeint zu verstehen sondern wird von mir aber ganz sicher angewendet um die Schwächen bezeichnend hervorhebend bewusst zu machen, die körperlich und seelisch drogenabhängigen Personen - zu denen ich nicht zähle - anhaften, beispielsweise der Verlust der Fähigkeit sich ausreichend kontrollieren oder sorgsam genug mit eigenem Wesen und mit anderen Wesen umgehen zu können (Psychose) oder realitätsentsprechend zu berichten und zu argumentieren (Neurose), dabei aber vom Gegenteil überzeugt sind, weil sie die politisch missbrauchend anezogene schizophrene Fähigkeit besitzen sich ihre Realitätsverzeichnungen in ihrer phantastischen Gedankenwelt als maßgebliche Realität einzureden oder auch das anderen in vorsätzlich

amtsmissbrauchend Bewusstmachung unterschlagenden und mit täuschen wollendem Dokumentenmissbrauch wie die von Ihnen gegen mich fälschend verfasste Ordnungsverfügung, in der Sie zwar angeben dass aus einer Ihnen vorliegenden Anzeige Ihrer wütenden Vortäuschung nach (ich hatte Ihnen ja bereits mitgeteilt, dass ich Ihre unangebrachte Vorgangsweise gegen mich nicht hinnehme und nicht unbeantwortet bleiben lassen sondern auch öffentlich bekannt machen werde, wenn Sie Ihre unangebrachte Vorgangsweise gegen mich notorisch einsichtsunwillig bleibend fortsetzen, das hab ich natürlich nicht zum Spaß geschrieben sondern, weil ich das ganz genauso tue werde wie ich das angekündigt habe, denn ich weiß sehr genau was ich tue und warum und wozu ich das tue) etwas mich belastendes hervorgehen würde, haben darin dazu dann aber erstens nicht angegeben sondern den bewusst machenden Fakt ganz einfach unterschlagen (absichtlich die erste Bewusstmachung nehmende Lücke gelassen), dass ich Ihnen bereits schriftlich mitteilte, dass ein mich begleitender Zeuge und ich den falschen Beschuldigungen widersprachen und Sie haben zweitens nicht angegeben sondern den zweiten bewusst machenden Fakt ganz einfach unterschlagen (absichtlich die zweite Bewusstmachung nehmende Lücke gelassen), dass ich Ihnen bereits eine Kopie des Dokumentes der Staatsanwaltschaft wuppertal zusendete, aus dem nämlich hervorgeht, dass das Verfahren gegen mich eingestellt wurde, weil Vorwürfe gegen mich nicht belegt werden können; welche Drogen nehmen Sie bitte, dass Sie ein von der Staatsanwaltschaft, also nicht vom Richter, es kam nämlich gar nicht erst zur Gerichtsverhandlung, eingestelltes verfahren gegen mich als Grundlage für Ihre Fälschbekundung missbrauchen? - ich vermute mal die Droge einen höheren Abschluss zu haben als die meisten Menschen und deshalb zu wännen, sie seien deshalb was besseres und würden deshalb automatisch mehr Rechte haben und mehr wissen und würden es sich daher rausnehmen können zur Schikanierung fälschende Ordnungsverfügungen erlassen zu dürfen (in meinen Augen sind Sie deshalb - und das ist nicht beleidigend gemeint sondern Ihre beschränkte Sichtweisemöglichkeit und ebensolche Auffassungsgabe erklärend anwendend gemeint - eine scheuklappen tragende Fachidiotin mit Tunneklblick, siehe Duden), was durch täuschende Verdrehungen und Bewusstseins-Lücken lassende Unterschlagungen Ihrerseits ganz einfach verdreht, vertuscht wird ('toller' Trick! - funktioniert nur nicht bei mir, verstehen Sie? - ich kenne die ganze Geschichte! - ich war dabei und weiß was ich sage so wie ich weiß was ich dazu tue und weiterhin tun werde, wenn das nicht gestoppt werden sollte), um mir anzudichten was Sie tun; sich unangebracht und fälschend zu verhalten, weil alle anderen ohne höheren Abschluss würden das ja eh nicht durchblicken können und außerdem kratzen Behördenangestellte anderen Behördenangestellten ja keine Augen aus. Wow, das ist also die Unnachgiebigkeit des amtsmissbrauchenden Regierungssystems, welches sich anders so nicht existent halten kann, als eben durch Machtmissbrauch? Vor so was soll man Respekt haben? Versuchen Sie zu verstehen, dass das naturgemäß unmöglich ist, weil nämlich dieses Machtmissbrauchssystem ausartet; darum wäre es besser das lieber eher als später zu korrigieren um größere Schäden zu vermeiden. Nun verdrehen Sie nicht schon wieder und behaupten fälschend ich würde drohen, denn ich drohe nicht sondern ich warne vor den Folgen Behörden vergewaltigender, Demokratie vernichtender Amtsmissbräuche gegen das Volk! Ja! - und das tue ich als Widerständler natürlich sehr offen, umfangreich bewusstmachend und schlichtweg frei und ehrlich, berufend auf Artikel 20, GG.

Ich mag es überhaupt gar nicht, dass das der BRD zugrunde liegende eigentlich nicht unguete Staats-System von Behörde vergewaltigende Angestellte des Staates durch Täuschung amtsvergewaltigt wird um niederste Ziele der Profitmaximierung oder/und politische Schikane (BGB §226, Schikaneverbot) durchsetzen zu können durch Anwendung volks-missbrauchender, Behörden vergewaltigender amtsmissbrauchender Tyrannei. Es ist meine Aufgabe und Pflicht Amtsmissbrauch, politische Kriminalität, Schäden betreibende vergewaltigung der Staatsgewalt durch vorsätzlich Behörde vergewaltigendes, amtsmissbrauchend schikanierendes Personal, in diesem Fall Sie, bekannt zu machen durch entsprechende Anzeigen und Beschwerden, wenn Sie das nicht stoppen, denn ich vertrete nicht den Amtsmissbrauch und unterwerfe mich diesem auch nicht sondern ich vertrete die Beseitigung des Amtsmissbrauch und somit den Austausch des inkompetenten Personal gegen kompetentes Personal und somit vertrete ich auch justizielle Verfolgung des Personal, welches vorsätzlich amtsmissbrauchend vorgeht. Mit Versuchen mich zur Unterwerfung unter Amtsmissbrauch gegen mich oder andere zu zwingen wird das exakte Gegenteil bewirkt und je schlimmer und umfangreicher, desto bewusstmachender. Und ein jedes hat seinen Effekt. Der Auslöser für Wandlung wird kommen - so der so! Ich bevorzuge allerdings, dass das früher als später geschieht, weil dadurch viel Schäden und viel Leid erspart bleiben. Sehen

VETXXXXXX.txt

Sie? - vergleichen Sie mal sich mit mir, fällt Ihnen was auf? - im Vergleich zu Ihnen bin ich dafür Schaden zu vermeiden, während Sie Schaden zufügen wollen um Behörden vergewaltigende Amtsmisbräuche fortsetzen zu können. Sie gehören ausgetauscht! Ihnen kann auch nicht verziehen werden, weil Sie trotz Hinweisung auf Ihre bereits unzureichende nur nach und nach erfolgte Informationsherausgabe und auf Ihre notorisch einseitige Argumentation und auf Ihre Ignorierung der Gesamtangaben auch noch eine Falschbeurkundung hinzufügten, draufsetzten; Sie gehören definitiv ausgetauscht, weil Sie offensichtlich von Anbeginn erschwerend und fälschend vorgingen und das mit dem schweren Delikt der Falschbeurkundung krönen wollten; Sie gehören definitiv ausgetauscht, Sie haben keine Kompetenz für einen solchen verantwortungsvollen Posten, der Ihnen vom Volk anvertraut wurde! Wie gefällt Ihnen diese Bewusstmachung? Gar nicht? Hm. dann denken Sie mal darüber nach wie ich mich mit Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung fühlen und über Sie denken muss, versetzen Sie sich mal in meine Situation, dann werde Sie verstehen, wie es möglich ist, dass ein solches bewusstmachend spiegelndes Schreiben zustande kommen kann; ganz offen gesagt, wäre es mir auch lieber, dass so etwas nicht notwendig ist, zu so was nicht benötigt wird, aber dem ist nun mal nicht so.

Dazu beizutragen, dass der Staat korrekt funktioniert, das bin ich auch der Nation schuldig, nicht nur meinem Selbst, welches ich natürlich nicht verraten werde, denn ich will natürlich in den Spiegel sehen können. Wissen Sie, mir ist völlig klar, dass man andere belügen kann, selbst belügen kann man sich nämlich nicht, allenfalls kann man sich in Fantasien verrennen, und das wissen Sie sehr genau, denn Sie leben in der Phantasie zu meinen, das Sie vorsätzliche Falschbeurkundung erstellen dürfen! Natürlich muss die Nation darauf achten, dass das Staats- und Rechtssystem gesund bleibt und dazu muss durch offenbarende Veröffentlichungen beigetragen werden, wenn man Kenntnis darüber bekommt, dass der Staatsapparat zweckentfremdet wird, dass das Staats- und Rechtssystem von einigen amtsmissbrauchend vorgehenden Angestellten einiger Behörden in seiner aufklärenden Funktion vergewaltigt und gefährdet wird, die damit tyrannisierend Personen schikanierend Schäden zufügen können, was somit definitiv der Wandlung bedarf, weil sich das sonst verschlimmert; der in Machtposition verkehrende wird, wenn er beim Machtmissbrauch ertappt wurde versuchen, seine Machtmissbrauchsmöglichkeiten zu erweitern, solange er daran nicht gehindert wird. Gehindert werden kann er nur durch offenbarende Mittel und darauf folgende Absetzung und Austausch gegen kompetentes Personal, nicht durch Unterwerfung unter inkompetentes Personal und unter Machtmissbrauch.

Bin nicht 'stolz', stolz ist der falsche Meister, bin auch kein National-Chauvinist, ich bin Internationalist und somit ganz sicher kein Imperialist oder "EU"-Bürger. Ich bin friedliebender Deutscher, der dazu beiträgt die Nation und Nationen vor Schäden durch Imperialismus zu bewahren und so werde ich bleiben; vor EU-Imperialismus warnend, der vom völkerrechtswidrig propagandistisch, notorisch weltmachtwahnsinnigen und notorisch wahnhaft russlandfeindlichen, imperialistisch kriminellen und damit die Weltsicherheit gefährdenden deutschen Einheits-Regime ausgeht, weshalb es dazu anweist zu schikanieren und Ermittlungen zu unterdrücken und jeden der sich daran beteiligt, der ist Mittäter, gegebenenfalls mittelbarer Täter, Haupttäter ist das Regime, nötigend, bedrohend rechtsbrechende Anweisungen gibt, weshalb das Demokratie vernichtende Regime ausgetauscht werden muss gegen ein kompetentes Regime, damit sich alles wieder eingerechnet werden kann, die Demokratie wiederhergestellt werden kann.

Hatte bereits angemerkt, dass Sie mich über ein halbes Jahr nach dem Vorfall anschrieben, nämlich exakt nachdem die Staatsanwaltschaft das Verfahren gegen mich einstellen musste, womit bereits offensichtlich ist, dass nun Sie die Schikane gegen mich betreiben sollen (was nicht automatisch bedeutet, dass Sie dazu eingeweiht und angewiesen wurden, was aber durchaus auch nicht unmöglich sein muss, schließlich "hackt ja (zunächst einmal) eine Krähe der anderen kein Auge aus"), weil die oft von Amtsmisbrauchern gegen mich vergewaltigte Justiz mich in dieser Sache nicht auch noch 'ficken' konnte, eben weil ein die von mir genannten Fakten bestätigender Zeuge anwesend war, nebenbei gibt es keine Atteste, nur haltlose Behauptungen gegen mich, ganz unmissverständlich ganz offensichtliche Falschbehauptungen gegen mich und darauf basierend ganz offensichtlich behördlich somit tyrannisierend unangebrachte und erpressungsversuchende, schikanierende Forderungen gegen mich. Daran wirken Sie zumindest wissentlich mit seit ich Sie darüber informiert hatte, das hatte ich

ja bereits angemerkt, nur mit dem Unterschiede, dass ich nun weiß, dass nicht der die Polizei missbrauchende Falsch-Anzeigerstatter und auch nicht die Polizei sondern die Staatsanwaltschaft Ihnen die Anzeige und den Bericht zukommen ließ, was mir kein Rätsel ist, weil die Staatsanwaltschaft wie erklärt mich unangebracht nicht mag oder politisch angewiesen mich nicht mögen 'soll/darf', aber so funktioniert imperialistisch kriminell politisch motivierter Justiz vergewaltigender Amtsmissbrauch nun mal. Das bedeutet übrigens auch nicht, dass die Polizei keinen Unsinn in einem Bericht schreiben könne, in diesem Fall tat die Polizei das nämlich scheinbar, weil ich (wenn ich Sie richtig verstanden haben sollte laut Bericht) ja 'stark alkoholisiert' gewesen sei, aber in Wirklichkeit doch nicht so alkoholisiert, dass die Polizei mich aus dem Verkehr hätte ziehen müssen; verstehen Sie somit diesen Fakt der tatsächlichen Begebenheit? = entweder - oder! - alles andere ist willkürlich interpretierende Suggestion, ohne jeglichen Beweis, oder liegt Ihnen eine ärztliche Blutalkoholauswertung von diesem Zeitpunkt über mich vor? Nein, liegt Ihnen nicht vor. Also bitte sehr, Suggestionmeisterin: ich war so angetrunken, dass ich den Hund führen konnte und deshalb auch nicht aus dem Verkehr gezogen wurde, schreiben Sie das bitte so, dann haben Sie das bewusst machend geschrieben. Tatsächlich war ja auch nix passiert, ein Attest liegt nicht vor und sollte einer der Hunde - wie von Ihnen behauptet - tatsächliche Blut am Kopf gehabt haben, so liegt das wahrscheinlich daran, dass der Halter seine Hunde ungesichert laufen ließ und andere Hunde angreifen ließ (meiner war's nicht, weil mein Begleiter und ich die zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden zwei Hunde von meinem Hund fern halten konnten, so dass kein Beißkontakt zustande kommen konnte) oder ihm Ketchup von McDonalds-Pommes, oder Hamburger oder Lippenstift seiner Freundin an den Kopf geschmiert hat, der behauptete ja auch fälschlich anzeigend, ich hätte den "mit der Faust ins Gesicht geschlagen", diese hinterlistig-verlogene Ratte, weil er einen Vorwand brauchte um zu erklären, weshalb er und nicht wir die Polizei hinzugezogen hatten (ich hätte Grund gehabt die Polizei hinzu zu ziehen, weil der Halter der zwei ungesicherten Hunde somit fahrlässig und gefährdend vorging, weil aber nix passiert war und ich nicht auf Schädigung aus bin, hab ich gar kein Bedürfnis gehabt die Polizei hinzu zu ziehen) - was, wenn ich keinen zeugen beigeht hätte?! - dann wär ich wieder im Knast gelandet für nix... dessen ungesichert frei laufende und meinen Hund angreifenden Hunde wurden von mir und dem mich begleitenden Zeuge fern gehalten, während ich gleichzeitig meinen Hund fest halten musste und während der Halter und seine Freundin mit Flasche Bier auf einem Betonblumenkübel saßen, sich das sitzen bleibend (!) seelenruhig ansahen (!) und uns auch noch beschimpften, beleidigten (! - verkehrte Welt - !), so, dass wir dazu auffordern mussten doch mal endlich ihre Hunde weg zu holen, also so rotzfrech fahrlässig und gefährdend vorgehende verantwortungslose Hundehalter hatte ich bis dahin noch nicht erlebt, ich hab schon unerfahrene Hundehalter erlebt, das aber hatte mit Unerfahrenheit nix zu tun, das war pure Fahrlässigkeit und Provokation, neben der Tatsache, dass ich mich in dem Moment dadurch echt beschissen fühlte, denn schließlich liefen wir dadurch Gefahr von diesen ungesicherten angreifenden Hunden gebissen zu werden, während der Halter ganz 'cool' sitzen blieb und uns dabei auch noch beleidigte, also da fehlen einem wie gesagt echt die Worte für, das hatte ich Ihnen ja bereits mitgeteilt. Nun, aber ich bin es, den Sie untersuchen wollen; Sie werden die nun folgende Bewusstmachung wahrscheinlich nicht verzeihen, aber es ist Ihnen natürlich dennoch vollständig klar, wie Sie mich somit nötigen über Sie denken zu müssen; aber wie ich mich fühle oder dazu genötigt über Sie denken muss, das ist Ihnen bislang eh scheiß-egal, das gaben Sie durch Ihre Fakten ignorierende Verhaltensweise ja bereits zu verstehen. Andere machen die Probleme - ich lös die Problemmen vollständig korrekt auf, aber ich krieg die Schwierigkeiten, na 'toll'! ... verkehrte Welt. Also noch die unbedarfteste Person begreift, dass Sie die Welt auf den Kopf stellen, um fälschend mich als den fahrlässig vorgehenden Hundehalter vorzustellen: Es waren mein gesicherter Hund und ich die von zwei ungesicherten Hunden angegriffen wurden und es waren mein Begleiter und ich, welche die Hunde voneinander fern hielten und die ganze Situation in jeder Hinsicht völlig korrekt meisterten, so dass nichts geschah, weil der fahrlässig und gefährdend vorgehende Halter der zwei ungesicherten angreifenden Hunde einfach sitzen blieb, dabei zusah und uns beleidigte, während wir den Job bestens erledigten. Ich hatte mich in jeder Hinsicht vollständig korrekt und richtig verhalten (mein Begleiter, der keinen Sachkundenachweis hat und auch alkoholsiert war hatte sich auch vollkommen richtig und korrekt verhalten) und die Hundeverordnung nicht missachtet und ich hätte noch nicht mal die Polizei hinzu gezogen, eben, weil nichts passiert war. Ich hatte Ihnen das alles bereits

mitgeteilt. Also was Sie dann noch tun, nämlich dann auch noch eine vorsätzlich Falschbeurkundung erlassen, das ist schon nicht mehr nur empörend, weil extrem Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchend, das ist schon waschechter Satanismus, denn Sie sind auch darüber informiert, dass dieser fahrlässig vorgehende und gefährdende Hundehalter falsch beschuldigend auch noch behauptete, dass ich ihn mit der Faust ins Gesicht geschlagen hätte, wozu der nämlich nämlich auch kein Attest vorbrachte. Ich denke nicht, dass Sie kriminell sind, ich vermute, dass der Fall speziell bei Ihnen anders gelagert ist, ich vermute, Sie sind in der Weise psychisch schwer gestört, dass Sie extrem Sadismus genießen wollen und deshalb liegt bei Ihnen vermutlich eine psychisch krankheitsbedingte Geistesstörung vor, möglicherweise sind Sie eine Missbrauchs-Geschädigte (den religiösen Begriff "Opfer" wende ich natürlich nicht an, weil ich weder religiös bin, noch Missbrauch als Opfergabe betrachten kann und somit auch keinen unterbewusst wirkenden psychologisch-strategischen Sprachmissbrauch betreibe), die verhalten sich - das weiß ich aus Erfahrung - so und sind auch der irrigen Auffassung, dass sie das Recht dazu haben würden sich so zu verhalten. Sollten Sie sich nach der Erstellung Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung sogar sexuell selbst befriedigt haben, dann empfehle ich Ihnen dringendst umgehend einen Psychologen aufzusuchen. Gefällt Ihnen das nicht, dass solche Vermutungen über Sie geäußert werden? Das ist nur eine Vermutung, Sie dagegen haben täuschend, fälschende "Feststellungen" über mich vorgestellt in einer somit Behörde vergewaltigenden, amtsmissbrauchenden vorsätzlichen Falschbeurkundung, mit der Sie mich zu schädigen beabsichtigen und mich Ihrer Willkür unterwerfen wollen. Denken Sie mal darüber nach! - dann werden Sie wahrscheinlich endlich verstehen, wie ich mich fühle durch Ihre vorsätzlich Falschbeurkundung, die mich in eine für mich unerträgliche, weil unannehmbare Situation zwingt aus der ich mich nicht zu befreien vermag, weil Sie Behörde vergewaltigend, vorsätzlich amtsmissbrauchend Falschbeurkundung begingen und damit die Staatsgewalt vergewaltigend gegen mich einsetzen wollen. verstehen Sie, weshalb mein Gehirn die Begrifflichkeit 'mehr als empörend' dazu einsetzt, verstehen Sie, dass mein Gehirn mein durch Sie erzeugtes Gefühl kommunizierend interpretiert?...Können Sie das verstehen? - oder juckt Sie das ganz einfach nicht, erst dann wieder, wenn der nächste gesteigerte Missbrauchs-Klimax der von Ihnen amtsvergewaltigend bewirkten Festnahme und Freiheitsberaubung gegen mich stattfand. Von meiner Ex-Gattin - die von sich aus gewollt in einer Prostitutionszene unterkam, weil sie schon vor uns ein sexuelles Problem hatte - weiß ich, dass beim derart gestörten Menschen der Orgasmus dann besser und schneller kommt je gesteigerter die von ihr betriebene sadistische Vorgangsweise und Perversion ist. Das muss übrigens nicht unbedingt sexuell motiviert sein, manche anders gestörte Menschen betreiben Sadismus nicht sexuell sondern bloß gedanklich, gefühlsmäßig. Oder wurden Sie ganz einfach doch dazu angewiesen so gegen mich vorzugehen? - denn es ist ja bereits umfangreich bekannt, dass führende Entscheider um Macht und Einschüchterung auszuüben mich gerne internieren, um mich zu quälen, um damit zu versuchen, mich zum Suizid zu treiben, den ich auch dann natürlich nicht begehen werde, weshalb die versteckte Drohung, ich könnte in der Erzwingungshaft ja auch wie Arno 'suzidiert' werden bei mir nicht funktioniert. Werden Sie die Fragen auflösen, oder ganz einfach Ihre vorsätzliche Falschbeurkundung zurück ziehen, egal aus welchem Grunde, Ihnen sollte doch ganz sicher ein unverfänglicher Text dazu einfallen, auch dazu wurden Sie doch ausgebildet, um im Notfall ausweichen zu können. Das hier müssen Sie allerdings nun auf Ihre Kappe nehmen, denn ich habe wie gesagt dieses Schreiben bereits im Internet veröffentlicht, weil Sie der irrigen Auffassung sind vorsätzliche Falschbeurkundung gegen mich einsetzen zu dürfen und weil ich eben gelernt habe mich vorher absichern zu müssen, weil ich sonst nämlich so 'gefickt' werde, dass niemand was davon mitkriegen kann, was ich ja bereits mehrfach erlebte. Das ist jetzt ein wenig 'anders' rum! Ich möchte nämlich, dass das Volk vorher Bescheid weiß und mitkriegt was hintergründig Sache ist, natürlich möchte ich das, denn ich bin ja nicht gegen das Volk, nur gegen den Missbrauch des Volks und dessen Namen durch Amtsvergewaltiger und das soll das Volk natürlich auch wissen, welches durch Typen wie Sie amtsmissbraucht wird indem sie das Volk beispielsweise gegen mich missbrauchen und gleichzeitig damit das Volk einschüchtern wollen, indem dem Volk damit gezeigt wird, was mit Menschen gemacht wird, die sich gegen Amtsmissbrauch widersetzen! weil ich das aber veröffentliche ist das eine andere Ausgangsposition die vom Volk dann auch irgendwann herangezogen werden kann, wenn die Zeit dazu gekommen ist, denn dies hier ein dokumentarischer und somit belastender Beleg, der von allen genutzt werden kann, zumal er auch alle betrifft.

VETXXXXXX.txt

Freue ich mich somit darüber, dass der Umstand dokumentarisch belegt wird und auch in einem Verfahren des Verwaltungsgerichts dokumentarisch erwähnt wird, dass die Polizei aus imperialistisch kriminellen (euro-politsichen) Hintergründen hinsichtlich vier meiner voriges Jahr und dieses Jahr erstatteten Anzeigen politisch zur Untätigkeit angewiesen wurde; Anzeigen wegen diversen vorsätzlichen Amtsmissbräuchen, Selbstjustiz eines Richters, Beleidigungen und versuchserpresserische Bedrohungen durch Vizepräsident und Präsident des Landgericht wuppertal zum Nachteil des Volkes und zu meinem Nachteil, sowie wegen des dringenden Tatverdacht des niederländisch-polizeichen Mordes an meinen Kumpel Arno Wirths aus wuppertal, sowie wegen Beleidigung und Bedrohung eines Islamisten mit Schlagstock und Messer gegen mich, zu all dem ist die Polizei untätig. natürlich leuchtet jedem ein, dass die Polizei nicht untätig ist, weil sie untätig sein will; offensichtlich ist die Polizei dazu angewiesen untätig zu sein. "Ich werde somit umhin kommen" Anzeige/Klage/Beschwerden einzureichen und den gesamten weiteren Vorgang (den bisherigen veröffentlicht ich mit diesem Schreiben schon mal aus Sicherheitsgründen, denn nach diesem Schreiben an Sie und meinem Aussage- und seitv 23. August 16 fünften Anzeigeschreiben Schreiben vom 15. April 17 an das Polizeipräsidium kann ich nicht unbedingt davon ausgehen, dass ich nicht in Gefahr sei, denn zwei Regimes der imperialistisch kriminell missbrauchten Nationen der EU betrachten und behandelnd mich als ihren Feind, weil ein Freund von mir im niederländischen Polizei-"Gewahrsam" stranguliert wurde, was als "Suizid" ausgelegt wurde, was ich aber stark bezweifle, zumal in Polizei-Gewahrsam der in Gewahrsam genommenen Person alles abgenommen werden muss, womit er sich strangulieren könnte und wenn dort das Wort "Versehen" genutzt wird, dann handelt es sich um ein vertuschen wollendes Verbrechen, siehe unter anderem auch meine erwähnten und von der Polizei nicht bearbeiteten Anzeigen unter anderem wegen der vorsätzlichen Unterschlagung des Grundrecht auf mündliche Anhörung welches vom Vizepräsident des Landgericht Wuppertal als "Versehen" vorgestellt wird, was natürlich aber ganz klar ganz nummissverständliche Lüge ist, denn das wurde von mir schriftlich beantragt, weshalb ich ganz klar davon ausgehe, dass mein Freund Arno Wirths aus wuppertal 'suizidiert' wurde) mit Ihnen/Veterinäramt Solingen und Verwaltungsgericht im Internet zu veröffentlichen, falls Sie gedenken Ihre fälschende Ordnungsverfügung nicht aufzuheben, verstehen Sie mich nicht falsch, natürlich möchte ich das zu meinen Gunsten entschieden wird, aber da geh ich längst nicht mehr von aus, wie könnte ich auch, ich weiß doch was Sache ist; es kommt nicht darauf den Fall zu 'gewinnen', es kommt darauf an so viel belegende Dokumente in so vielen Bereichen wie möglich zu hinterlegen, damit das Volk zu gegebenener Zeit darauf zugreifen kann und sich vorab eben auch schon im Internet informieren zu können und damit diese Daten speichern können, damit sie nicht verloren gehen, damit das Volk sich Bewusstsein darüber verschaffen kann, dass es von politisch dazu angewiesenen Behörden vergewaltigenden Amtsmissbrauchern schwerstens getäuscht wird, wobei natürlich die obersten führenden und dies anweisenden Angestellten (Regime) die Hauptverantwortlichen sind; alles darunter ist mehr oder minder vom kriminell vorgehenden und anweisenden Regime missbraucht, genötigt. Also keine Sorge, ich hege keinen persönlichen Groll gegen Sie, egal aus welchen Motiven Sie derart offensichtlich fälschend gegen mich vorgehen, denn es bringt mich nicht weiter, mich über Ihre fälschende Vorgangsweise aufzuregen die mich psychisch zwar angreift, mich aber nicht aus der fassung werfen kann; aber mich dem genötigt zu unterwerfen nur um den nicht auf meinen Mist gewachsenen unverdienten Schwierigkeiten zu entgehen, das würde mich zerstören, dann könnte ich nicht mehr in den Spiegel schauen, könnte mich nur schwer ertragen und würde wahrscheinlich Heroin-abhängig werden un dirgendwann daran krepieren, da erleide ich lieber materielle Verluste, als meine Aufrichtigkeit, meine mentale Stärke aufzugeben aufzugeben; in dieser situation lebe ich ununterbrochen schon 21 Jahren. Der Nachteil ist, ich erleide materiellen Schaden, was ja von den Schädigern gewollt ist; der Vorteil ist, ich hab gutes getan und hab dabei nicht nur an mich gedacht, schließlich geht es bei solchen Angelegenheiten nicht nur um mich sondern um das gesamte Volk, welches Behörden vergewaltigend amtsmissbrauchend getäuscht und eingeschüchtert wird und welches deshalb dokumentarisch belegende Offenbarungen benötigt um sich darauf berufen zu können und das kann mir natürlich kein ungutes Gefühl bereiten, es ist dehalb auch wichtig darauf hinzuweisen, dass jeder, dem solche Probleme gemacht werden das veröffentlichen sollte:

Das meiste hiervon hatte ich Ihnen bereits schriftlich mitgeteilt, doch Sie gingen einseitig argumentierend und auch nur unausreichend nur nach und nach informierend vor. Sie verzichteten somit bislang auf die Möglichkeit die

VETXXXXXX.txt

Angelegenheit Ihrerseits unproblematisch aufzulösen und gingen soweit eine unzulässig verfasste Ordnungsverfügung, Behörde vergewaltigende vorsätzliche Falschbeurkundung zu erlassen die zu einem vergewaltigenden Akt des Missbrauch der Staatsgewalt gegen mich führen würde - also vorab festgestellt und warnend vorerst in Form dieser Beschwerde, in Form dieses Widerspruch gegen Ihre unannehmbare Verhaltensweise nur Ihnen angezeigt wird (die aber sicherheitshalber aber dennoch im Internet veröffentlicht wird, was aber irrelevant ist, wenn Sie ihre vorsätzliche Falschbeurkundung zurück ziehen, denn ich werde dann auf weitere Vorgangsweise gegen Sie verzichten, weil ich bereits bekannt gemacht habe, was bislang Sache war und damit bin ich zufrieden, denn damit habe ich belegt, dass ich korrekt vorgehe); schließlich bin ich im Gegensatz zu Ihnen zur schriftlichen Klärung allerdings ohne die von Ihnen fälschend begründet somit unangebracht geforderte und sogar erzwungen werden wollende Untersuchung bereit, wobei aufgrund nicht existenter Beweise gegen mich und aufgrund umfangreicher Informationsmitteilung meinerseits die schriftliche Klärung vollkommen ausreichend ist; was nach wie vor somit eine Untersuchung nicht rechtfertigen kann, schon gar nicht unter der "Prämisse" Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung.

Wir sind inzwischen auch alle sehr gut darüber informiert, was und wie in Behörden der imperialistisch kriminell missbrauchten BRD inzwischen nicht nur hinsichtlich der Amtsmissbräuche gegen mich so abgeht (es kann in diesem Zusammenhang unter anderem auch an Oberstleutnants a.D. Jochen Scholz und Ulrich Scholz, beide auch für NATO tätig gewesen, erinnert werden die einem Kreise angehören der ebenfalls bestens informiert ist und sich auch offenbarend dazu äußern), was mitunter auch deutlich macht, dass eine Revolution nicht nur wie von mir erklärt erwünscht und gefördert wird und bevorstehen könnte, weil solche Ereignisse die ersten Vorzeichen davon sind und damit füge ich dieses zusätzlich belegende Dokument als zusätzlichen Beweis/Beleg aufführend mit in dem Vorgang ein, dass es in Behörden der imperialistisch kriminell vergewaltigten BRD nicht mehr mit rechten Dingen zugeht und dass korrekt vorgehende Widerständler vom deutschen Regime angewiesen bereits verfolgt und bedroht werden, womit ich nicht behaupte, dass Sie intern dazu genötigt wurden derart inkorrekt gegen mich vorzugehen, dass kann auch rein persönlichen Grund haben, beispielsweise sadistische Machtkampfsucht.

Protestierende Bundeswehrangehörige a.D., Journalisten, aus Protest ausgetretene Parteimitglieder, Polizei und Generalbundesanwalt werden bedroht, genötigt:

Für den Moment sehe ich keine bessere Alternative für BRD als AfD - aber, dass was grundlegend wandeln muss, das ist seit drei Jahren überdeutlich geworden, seit der völkerrechtswidrigen Propaganda des notorisch russlandfeindlichen deutschen Regime gegen Russland und gegen die legitime syrische Regierung und wegen der Unterstützung des ukrainischen Naziterrorkrieg-Putsch-Regime durch das die Weltsicherheit gefährdende, die Nationen der EU imperialistisch kriminell missbrauchende deutsche Selbstzweck-Einheits-Regime. Die Krim wurde nicht annektiert! Die Rückkehr der Krim zu Russland war per Volksentscheid eingeleitete humanitär notwendige WIEDERVEREINIGUNG der Krim mit Russland und war natürlich auch militärstrategisch wichtig und richtig für die Sicherheit der Welt.

Der nachfolgende Artikel ist von einem Mitglied der Linken, aber von einem 'anderen', mehr wissenden Linken, Jochen Scholz, Oberstleutnant a.D. verfasst, der mir einst durch die äußerst relevant informierende Dokumentation zu 9/11 bekannt wurde und mir deshalb angenehm auffiel, 'Nuoviso im Gespräch mit Jochen Scholz', eine der vielen bewusst machenden Dokus die ich dazu kenne, wobei ich diese als eine der wichtigsten erachte, eine Dokumentation nämlich zu der selbst fabrizierten US-Version der Reichskristallnacht, zu deutsch 09. November, welche die Einleitung der versuchenden Vorbereitung der dritten Eskalation des Weltkrieg war, in den insbesondere die BRD verwickelt wurde, übrigens ein Datum, welches einer meiner Anzeige- und Beschwerde-Schriftsätze trägt, welcher der Polizei ja schon von mir zugestellt wurde, welcher aber eine meiner von der Polizei bislang ignorierten Anzeigen ist und stattdessen dafür aber (eine davon) nun der den gesunden Menschenverstand an sich, die Menschlichkeit und mich beleidigenden Anzeige gegen mich zugrunde gelegt wird sowie 'passend' dazu von einer einer Behörde vergewaltigend amtsmissbrauchenden alles verdrehenden Angestellten des Veterinäramt Solingen eine vorsätzliche Falschbeurkundung

VETXXXXXX.txt

erlassen wurde, um mich zu schikanierenm. WOW! - geht's noch amtsmissbrauchend krimineller, satanistischer, noch verdrehender?

Dass ich die genannte Doku mag, das sagt übrigens nichts zu meiner Einstellung aus zu 'Nuoviso', welches ich nämlich ansonsten als esoterisch verwirrend betrachte (und Esoterik hab ich längst überwunden) und was niemand brauchen kann ist ablenkende Verwirrungen, denn die Zeit wird knapp! Nachdem USA im Jahre 02, somit unmittelbar auf nach dem selbst fabrizierten Vorwand 9/11 Terror bringende und somit Terror erzeugende Kriege aus dem ABM-Vertrag ausstieg, war Russland, China, Indien und Iran klar geworden, dass dies die Vorbereitungen zur Eskalation des dritten Weltkrieg waren und seitdem wurde dort auf wirtschaftlichen und strategischen Ebenen und sich untereinander konsolidierend zunehmend alles getan, um sich darauf vorzubereiten, in der berechtigten Annahme, dass sie das damit verhindern können.

Wer meine Analysen und Voraussagen der vergangenen Jahre kennen sollte, der wird wissen, dass die Analysen stimmten und die Voraussagen eintrafen. Das hat einen simplen Grund: Meine Analysen und Voraussagen basieren grundsätzlich auf der Berücksichtigung (!) statt auf der Ignorierung (!) der unantastbaren multipolaren Struktur des Universums, von dem sich nämlich alles ableitet und dem sich letztlich somit nichts widersetzen kann: Unipolarität ist naturgemäß anders nicht möglich unmöglich; wirtschaftlicher Ausgleich und innere Stabilität sowie somit Frieden bringende internationale (und somit auch territorial Kultur wahrende) Reziprozität ist dagegen nicht unmöglich, wird nur behindert von den imperialistisch kriminellen westlichen Regimes, insbesondere vom imperialistisch kriminellen deutschen Regime, von welchem die Nationen Westeuropas (EU) zum Selbstzweck des weltmachwahnsinnigen deutschen Regime missbrauchend gesteuert werden, wobei das deutsche Regime aber nicht begreift, dass es von USA ausgeschaltet werden will, doch schauen wir eben zuerst kurz zurück, wie das deutsche Regime darin eingebunden wurde ohne zu bemerken, dass das zur Ausschaltung des deutschen Regime führen soll (danach den Artikel des wissenderen Jochen Scholz, den Sie besser verstehen werden unter Berücksichtigung des Artikels von Thierry Meyssan und unter Berücksichtigung des Ergebnis meiner Analyse, dass USA Deutschland vernichten will durch einen von USA heimtückisch manipuliert ausgelösten Krieg der BRD mit Russland und vielleicht werden Sie dann auch verstehen, dass ich alles andere als ein Feind der eigentlichen und eigentlich gar nicht schlechten Konstitution der BRD bin (also nicht zu verwechseln mit dem imperialistisch kriminellen Vorgänger und nicht zu verwechseln mit der deutsch-regime-imperialistisch-kriminell-gesteuerten EU!), die ursprünglich in weiser Voraussicht von den Siegermächten ja genau deswegen so eingerichtet wurde und werden musste (Siegermächte bestanden nicht nur aus einer Macht, also nicht nur aus USA, deren Großindustrielle ja Hitler und die NSDAP förderten, damit sich also die Geschichte nicht wiederhole; ursprünglich war das Projekt BRD und EU von USA aber nicht gedacht um unabhängig von USA wirtschaftsmächtig zu werden sondern als Sklavenstaat der USA und der US-gesteuerten NATO als erweitertes US-Bollwerk gegen Russland zu funktionieren; ersteres hat sich entgegen der US-Vorstellung entwickelt und letzteres wurde DESHALB von USA manipulativ forciert gestört bis zur nun vorhandenen erneuten Feindschaft des deutschen Regime zu Russland, nicht aber mehr um den USA als Bollwerk zu Russland zu dienen sondern um die imperialistische und damit Profite der USA gigantisch reduzierende BRD zu vernichten, durch die Steuerung des deutschen Regime in einen ungewinnbaren Krieg mit Russland, was nur möglich werden kann, wenn USA das provoziert und sich dann zurück zieht um dann als außenstehender einzugreifen; Vorsicht heimtückische Falle, dieselbe heimtückische Falle wie schon mal!):

Deutschland und die Uno gegen Syrien
<http://www.voltairenet.org/article190087.html>
von Thierry Meyssan

Auszug (Einleitung, Vorwort des Artikels)

"Die Neokonservativen und die „liberalen Falken“, die schon seit 2001 den Krieg gegen Syrien vorbereitet hatten, haben sich ab 2005 auf mehrere Nato-Staaten und Mitglieder des Golf-Kooperationsrates (GCC) stützen können. Die Rolle von General David Petraeus, der den Krieg eingeleitet hatte und ihn bis heute weitertreibt ist bekannt. Zwei weitere Persönlichkeiten – Jeffrey Feltman (die

VETXXXXXX.txt

Nummer 2 der UNO) und Volker Perthes (Direktor des wichtigsten deutschen Think-Tanks) – sind jedoch bisher im Schatten geblieben. Gemeinsam und mit der Unterstützung Berlins benutzen und manipulieren sie die Vereinten Nationen, um Syrien zu zerstören."

Deutsches Regime weist Generalbundesanwalt zur Förderung des Terrorismus an:

Gegen den bekannterweise Terrorismus planenden Amri wurde kein Anfangsverdacht gesehen. Dass ein Generalbundesanwalt, ein Volljurist, das so gar nicht sehen kann, das ist unmissverständlich klar! Somit wurde der Generalbundesanwalt politisch dazu angewiesen keinen Anfangsverdacht zu sehen!

Gibt es noch Justiz?

Hat die Justiz Angst vor dem Regime und das Regime Angst vor der Justiz?

Wie bekommt man einen Generalbundesanwalt dazu Terrorismus zu fördern?

Kann angenommen werden, dass ein Generalbundesanwalt das freiwillig tut?

Ich bezweifle das stark.

Interessant ist, dass die Justiz ihre Machtmöglichkeit scheinbar nicht sieht und nicht wahrnimmt.

Wenn die Justiz das nicht mehr kann, wer anderes als die Nation kann der Justiz dann noch helfen?!

Diesem Mann, Thorsten Schulte, aus der CDU ausgetreten, muss nämlich ebenfalls geholfen werden, er muss unterstützt werden, er geht aufrichtig vor, aufklärend. Der sagt unter anderem, dass der Chef der Polizeibehörden sich schriftlich die Weisung zur Untätigkeit vom Bundeskanzleramt geben lassen hat damit er hinterher nicht belangt werden kann und Schulte sagt, dass nicht nur er (Schulte) vom Regime bedroht wird, dass Angst und Druck vom Regime ausgeübt wird und er warnt ganz richtig davor, dass genau solche Vorgänge historisch bekannt ja bereits zu schlimmsten geführt haben. Laden Sie sich das Video runter, wenn Ihnen dieses Video wichtig sein sollte, für den Fall, dass es einst gesperrt werden sollte, verschwinden gemacht werden sollte. Dieses Video bringe ich hiermit als Beleg dafür ein, dass das Regime politische Anweisungen erteilt, die dazu führen, dass Justiz nicht mehr funktioniert sondern den Faschismus imperialistisch kriminellen deutschen Regime unterstützen soll.

Auch diesem Mann kann nur von der Nation geholfen werden, denn die Behörden 'versagen', weil das Regime imperialistisch kriminell vorgeht und dazu Behörden zur Untätigkeit nötigt, wie auch von mir 'in eigener Sache' selbst dokumentarisch belegt, wozu sich nun scheinbar diese Angelegenheit mit Ihrem vorsätzlichen Amtsmissbrauch gesellen soll, wenn Sie diesen unbedingt fortzusetzen gedenken.

Kanzlerin Merkels Rechtsbruch und das Bargeldverbot – Thorsten Schulte im Interview

<https://deutsch.rt.com/inland/46592-kanzlerin-merkels-rechtsbruch-und-bargeldverbot/>

" „Wir schaffen das“ – ein Satz, den jeder Deutsche kennt und mit der Flüchtlingspolitik Angela Merkels in Verbindung bringt. Seit dem Ende der Willkommenskultur, wurden immer mehr Stimmen laut, die die unkontrollierte Einreise hunderttausender Menschen als illegal bezeichnen. So auch Thorsten Schulte.

Im ersten Teil der zweiteiligen Interviewreihe mit Thorsten Schulte erklärt der ehemalige Investmentbanker, warum Angela Merkel aus seiner Sicht das Gesetz gebrochen hat, als sie die Grenzen für Flüchtlinge öffnete.

https://youtu.be/cn0Dh_kwsJA

Auf seinem YouTube-Kanal „silberjunge“

(<https://www.youtube.com/user/silbervideos>) veröffentlicht Schulte, der 26 Jahre

VETXXXXXX.txt

lang Mitglied der CDU war, regelmäßig Videos, in denen er neben der deutschen Politik auch die Entwicklungen in den USA sowie die Entscheidungen der Europäischen Zentralbank analysiert.

Habe einen von mir schriftlich angezeigten behördlichen Mord eines rückständigen und äußerst kriminellen Reichsregime (Niederlande, EU „Drogen-Sonderstatus“ und in der Sache MH17 kriminell, täuschend vorgehend, MH17 trägt dieselbe Handschrift wie die selbstfabrizierte US-Version der Reichskristallnacht 9/11, zu deutsch 09. November) an einem deutschen Freund angezeigt, dessen Aufklärung vom imperialistisch kriminellen deutschen Regime, also „EU“-durchsetzungspolitisch motiviert verhindert wird, das habe ich seit einigen Monaten dokumentarisch belegt und man darf gespannt sein wie sich das weiter entwickeln wird. Eines ist mir jedenfalls klar geworden: Polizei ist nicht untätig, weil sie hinsichtlich gewisser für das Regime ungünstiger Ermittlungen untätig sein möchte sondern, weil Polizei vom Regime dazu genötigt wird. Aber gerade das ist bereits ein Stadium, welches längst schon nicht mehr im Rechts-Rahmen ist und wogegen deshalb wirksam vorgegangen werden muss. Möglicherweise wurde auch Ihnen aufgetragen inkorrekt gegen mich vorzugehen, möglicherweise sind Sie aber ganz einfach nur sauer, weil ich mich ihrer inkorrekten Vorgangsweise widerstehe will, mich Ihrer Willkür nicht unterwerfen will, weil sie bloß sadistisch machtkampfsüchtig sind. Wie gesagt, zu ermitteln, um was es sich da bei Ihnen genau handelt, ist nicht meine Aufgabe, meine Aufgabe ist lediglich die korrekten Interessen des Volkes und meine korrekten Interessen zu wahren."

„Partnerschaftsgeschwafel“: Deutsche Polizei kritisiert Berliner Senat
<https://de.sputniknews.com/gesellschaft/20170404315170325-berliner-polizei-kritik-gegen-senat/>

Aszug:

"Die Deutsche Polizeigewerkschaft hat am Dienstag eine Entschuldigung seitens der Verantwortlichen dafür gefordert, dass das Brandenburger Tor am Montag nicht in den Nationalfarben Russlands angestrahlt wurde. Dies sei „ein großer politischer Fehler“ gewesen, hieß es.

Der Berliner Senat hatte sich gestern nicht entscheiden können, zum Zeichen der Solidarität mit den Opfern in Russland das Brandenburger Tor in den Landesfarben anzustrahlen. Viele kritisierten die Unterlassung und nahmen mit Photoshop die Arbeit im Netz selbst in die Hand, darunter die Deutsche Polizeigewerkschaft Berlin:"

DWN - „Wir haben eine akute Kriegsgefahr in Europa“
<https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2017/03/26/wir-haben-eine-akute-kriegsgefahr-europa/>

Auszüge (ganzer Artikel lesenswert!):

"Der renommierte Schriftsteller Wolfgang Bittner hat seine literarische Arbeit unterbrochen, weil ihn die Kriegsgefahr, die in Europa herrscht, zu sehr aufwühlt. Im Interview erklärt er, warum er fürchtet, dass eine Art Nebenregierung in den USA zum Äußersten entschlossen sein könnte.

...

Übrigens merke ich selbst eine weitere besorgniserregende Entwicklung: Kritiker der unverantwortlichen Politik und Informationsvermittlung in Presse, Funk und Fernsehen sehen sich seit einiger Zeit einer dreisten Gegenpropaganda ausgesetzt: Sie werden diffamiert und sind von Existenzentziehung bedroht."

Deutschland und die Uno gegen Syrien
<http://www.voltairenet.org/article190087.html>
von Thierry Meyssan

Auszug (Einleitung des Artikels)

"Die Neokonservativen und die „liberalen Falken“, die schon seit 2001 den Krieg gegen Syrien vorbereitet hatten, haben sich ab 2005 auf mehrere Nato-Staaten und

VETXXXXXX.txt

Mitglieder des Golf-Kooperationsrates (GCC) stützen können. Die Rolle von General David Petraeus, der den Krieg eingeleitet hatte und ihn bis heute weitertreibt ist bekannt. Zwei weitere Persönlichkeiten – Jeffrey Feltman (die Nummer 2 der UNO) und Volker Perthes (Direktor des wichtigsten deutschen Think-Tanks) – sind jedoch bisher im Schatten geblieben. Gemeinsam und mit der Unterstützung Berlins benutzen und manipulieren sie die Vereinten Nationen, um Syrien zu zerstören."

'Man höre auch die andere Seite'

Schauen Sie sich also ruhig auch die dort am Ende angegebene enthaltene Umfrage an: Das deutsche Regime vertritt nicht die deutsche Bevölkerung!

Offener Brief an Berlins Regierenden Bürgermeister
<https://de.sputniknews.com/kommentare/20170405315189024-offener-brief-an-buergermeister-mueller/>

Auszüge:

"Sehr geehrter Herr Regierender Bürgermeister,

Schande über Sie und die übrigen Verantwortlichen, das Brandenburger Tor nach dem Anschlag von Sankt Petersburg nicht in den russischen Nationalfarben anzustrahlen!

...

SPUTNIK-UMFRAGE: Sollte Ihrer Meinung nach das Brandenburger Tor nach dem Anschlag in der St. Petersburger U-Bahn in den russischen Nationalfarben aus Solidarität angestrahlt werden?
<https://de.sputniknews.com/vote/20170404/315165495.html>"

Wenn ich alkoholisiert bin und ein Betäubungsmittel konsumiert habe und dennoch alles richtig mache, was soll ich denn falsch machen können, wenn ich nüchtern bin? Soll ich etwa alkoholisiert und unter Einfluss von Pep untersucht werden? Nein. Somit ist doch klar, dass – alle vorhandenen Informationen zu allen relevanten Umständen berücksichtigend – eine Untersuchung nicht nur obsolet sondern auch aufgrund des tatsächlichen nicht von mir und nicht von meinem Hund provozierten Hergangs zu dem ich mich zudem vollständig korrekt verhielt, unangebracht ist. Wenn in Frage gestellt wird, dass alle Menschen solche Hunde von Ihrer Statur her fest halten können, dann müsste demnach bevor ein Mensch sich ein solches Tier besitzen darf eine solche Untersuchung stattfinden, inklusive der Überprüfung der Leberwerte. Und danach kann natürlich eine Untersuchung nochmal stattfinden, wenn nachvollziehbarer Anlass dazu bestehen sollte, was hinsichtlich mir wie ausführlich erklärt der Fall aber nicht ist.

Sie suchen einen Grund mich zu schädigen und weil der nicht da ist, täuschen Sie ganz einfach fälschend vorgehend einen Grund vor, den Sie selbst konstruieren durch einseitig filternde Nutzung aller Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen (wie mit der von Ihnen erwähnten Ihnen vorliegenden Strafanzeige, die allerdings von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde, weil die Angaben in der Anzeige nämlich widerlegt wurden, was Sie allerdings – im Gegensatz zu mir – verschweigen) oder Sie erfinden ganz einfach einen Grund um per inkorrekt, einseitig und somit täuschend verfasster und somit amtsmissbrauchend erlassener fälschender Ordnungsverfügung durchsetzen zu können, mich benachteiligen zu können.

Ihren falsch argumentierenden Erpressungsversuch zeige ich hiermit in diesem Schreiben schon mal somit auch als Staatsgewalt gegen mich vergewaltigend amtsmissbrauchend einsetzen wollende Bedrohung an, weil Sie fälschbeurkundend mit Erzwingungsgeld und Erzwingungshaft drohen, was einer extrem gefährlichen Situation ausarten könnte, die Sie zu verantworten haben würden.

Ich musste in meinem durch von diversen und perversesten, Behörden vergewaltigenden Amtsmissbrauchern gezeichneten Leben lernen, mehr als einen oder zwei Schritte voraus zu denken. Ich bin nicht wütend auf Sie, aber ich verachte Sie für den Moment zuhöchst und das wird sich so lange nicht ändern, so lange Sie sich nicht aufrichtig bei mir entschuldigt haben, was ich nicht

verlange, woran ich aber erkennen werde wie ernst Sie was meinen, dann könnte ich Ihnen vergeben, ob andere das tun, das weiß ich nicht, das müssen Sie unter sich selber regeln; Sie können sich gerne darauf berufen, dass Sie mich 'nichtsahnend' unterschätzt hatten, das würde sodann in Ihrem Kreise sozusagen als verzeihbares "Versehen" betrachtet werden, denn natürlich würden die sonst darüber entscheiden müßenden Angestellten der Verwaltungsgerichte und dann des Bundesverfassungsgericht nicht gerade erfreut darüber sein sich von Ihnen dazu genötigt fühlen zu müssen und jetzt haben Sie vielleicht auch verstanden, wie und wo und weshalb Amtsmissbrauch zu stoppen hat, zu korrigieren ist, nämlich dort, wo er begonnen wurde, damit das nämlich nicht weiter bis nach oben geht; der Verräter würden zum Schluss auch dort Sie sein und was damit irgendwann automatisch auf Sie zukommen würde, das können Sie sich nun selbst ausmalen, das wissen sie vermutlich besser als ich.

Sie wollen mich gefährden und bemerken nicht, dass Sie sich damit selbst gefährden? Sie werden noch verstehen, dass sie hier jemanden herausforderten, der Ihre Zukunft voraussagen konnte, der nämlich die unantastbaren Gesetze der universellen untrüglichen Natur nicht missachtet sondern berücksichtigt bei allem was er tut, weil ihm die unantastbaren Gesetze der untrüglichen Natur gewährt wurden durch die an ihm begangenen Amtsmissbräuche und er deshalb in Lage versetzt wurde sich entsprechend verhalten zu können. Meinetwegen können Sie das gerne ignorieren, Sie entscheiden; den Folgen seines Tuns entgeht dennoch aber auch wirklich niemand, auch Sie nicht, später oder früher kommt auf die eine oder andere Weise die Quittung. Dieser Kreislauf kann nur unterbrochen werden, indem dieser Kreislauf beendet wird, sprich durch Korrektur, denn Vergebung und somit auch Selbstvergebung ist nicht möglich mit einer alles und immer "vergebenden" phantastischen Religionsideologie oder mit der Hoffnung auf ewige Deckung durch andere 'Krähen' sondern nur damit, dass erkannte Fehler real korrigiert und nicht wiederholt werden, mit anderen Worten im Klartext: wenn Sie auch glauben, Ihnen würde schon nichts geschehen, weitere Behörden vergewaltigend amtsmissbrauchende Personen bis in die höchste Ebene würde sie schützen können oder wollen, dann irren Sie fatal, denn erstens wollen die nicht Sie schützen sondern ihr Gebiet und sich selbst und wenn dieses Gebiet mehr als ertragbar belasten, dann werden die letztlich Sie fallen lassen und zweitens: die Reaktion der neben religionideologisch und machtwahnsinnig bedingt kriminell betriebenen Politik synchron verlaufenden und und aufgrund der fehlenden Prägung dazu nicht für jeden wahrnehmbaren Gesetze der universellen untrüglichen Natur, die ist unabhängig davon und wie gesagt unantastbar, dafür aber bestimmbar; wie die Reaktion der Natur für jeden ist, das wird bestimmt durch die jeweilige Verhaltensweise gegenüber der Natur, verstehen Sie, von der Sie und ich nämlich Teil sind. Es ist mir völlig Schnuppe ob Sie anders darüber denken, denn ich weiß es besser; der Tag wird kommen, an dem Sie an meine Worte zurück denken werden und wissen Sie auch warum das so ist? Ganz einfach, weil auf jemanden wie mich sind Sie noch nicht gestoßen und das werden Sie auch nicht wieder, Sie werden vieles vergessen, aber nicht den Gehalt dieses Schreibens; Sie werden daran erinnert werden, durch Sie selbst, durch Ihre Tat, selbst dann, wenn ich dann nicht mehr da sein sollte, denn es steckt jetzt in Ihrem Kopf, Sie wissen es nun, aus diesem Wissen kommen Sie nun nicht mehr raus und die Erfahrung wird dieses Wissen bestätigen und dann werden Sie sich wünschen, mich nie heraus gefordert zu haben, doch dann ist es bereits zu spät. Ich brauche nichts zu tun außer zu schreiben und dann los zu lassen, alles regelt sich von selbst, egal ob gewisse machtwahnsinnige Personen schädigen oder nicht. Schädigen sie nicht, so ziehen damit keinen Schaden an sich heran; schädigen Sie um des Schaden willen, dann ziehen Sie damit automatisch unabwendbaren Schaden an sich heran. Sie werden das erleben. BGB §226 wurde nicht etwa grundlos eingerichtet sondern der Grund für den Erlass dieses Gesetzes war wissenden Menschen, welche dieses Gesetz einrichteten klar: wer Gewalt sät, der erntet auf eine andere Art und Weise später oder früher Gewalt, davon ist keine Person und keine Personengruppe ausgenommen. Dieses Gesetz ist somit eigentlich nur eine natürliche aus dem Wissen um synchron verlaufende unantastbare universelle natürliche Reaktionen niedergeschriebene Warnung. Sie stellen sich als Vertreter der Ordnung vor, dabei täuschen Sie vorsätzlich um des Schadens willen und fabrizieren damit Unordnung; im kapitalistischen Betrugssystem und im System der Behörden vergewaltigenden amtsmissbraucher ist der Schaden des einen der Profit des anderen, zunächst einmal, kurzsichtig richtig, auf lange Sicht allerdings fatalistisch; Sie sind Ihr eigener boomerang; lernen Sie sorgsam damit umzugehen, es könnte sonst geschehen, dass Sie versehentlich jemanden treffen der Ihnen nahesteht, unter anderem das sagt Ihnen eine der Geschichten um

'Perseus', aber sie sagen noch mehr: lernen Sie das kurzsichtige, das ungene zu besiegen, schauen Sie in den Spiegel, da sind Sie gerade bei, lassen Sie das Ungeheuer in sich zu Stein erstarren und entdecken Sie damit, dass Sie ein Mensch sind und schon will die künstlich unterdrückte Wärme in Ihnen die künstlich in Ihnen eingepflanzte Kälte zum Schmelzen bringen, weil der unterdrückte Mensch in Ihnen sich nach Wärme sehnt, der nun geweckt wurde, nur: wie soll er die Wärme erlangen können, wenn er sie nicht gibt?! Das Energiegesetz basiert auf Austausch. Sie wollen ungene sein, möchten aber gleichzeitig, dass man gut zu Ihnen ist? Erstaunlich, dass Sie davon ausgehen, dass das so sein würde, Sie leben somit in einer Phantasiewelt, die Sie um sich herum aufbauen, für andere, welche Sie damit täuschen, in ständiger Angst, dass die Fassade mal Bruch erleidet und zerbröckeln kann und das wird sie! - das ist und bleibt Ihr Problem, ich habe kein inneres Problem, denn nicht ich habe was falsch gemacht, in mir ist es nicht kalt; mit allem was mir angetan wird lebe ich wärmer als jene, welche mir das alles antun, die dadurch immer kälter werden und immer krassere sadistische Kicks brauchen um überhaupt noch was spüren zu können, andere neigen durch Ihren beruflich eingesetzten Sadismus zum Masochismus im privaten Bereich und betrachten das dann "Ausgleich", was natürlich Quatsch ist, weil das kein Ausgleich für die beruflich Geschädigten ist, dann gibt's die, die zwar nicht masochistisch sind, aber sich privat und/oder beruflich eingeschüchtert nicht gegen Unterdrückung widersetzen und deshalb anderen gegenüber sadistisch sind, wieder andere wurden schon als Kind gehänselt oder missbraucht und lassen das dann später im Beruf an anderen aus; je mehr mir geraubt wurde desto weniger kann ich verlieren; Sie wännen meinen Geist bezwingen zu können, aber das wird Ihnen nicht gelingen, denn Sie werden den Folgen Ihrer Taten nicht entrinnen und werden deshalb zu gegebenen Zeitpunkt an mich zurück denken; ein Teil meines Geistes ist jetzt auch in Ihnen, festgebrannt in Ihrem elektromagnetisch funktionierenden Gehirn, durch die Übermittlung meiner Informationen an Sie; das wird unterbewusst arbeitend Sie nicht mehr loslassen bis zu dem Zeitpunkt an dem durch die Erfahrung die bittere und nicht mehr ins Unterbewusstsein zu verdrängene sondern ins Bewusstsein schießende Selbst-Erkenntnis kommt, dass Sie durch Ihren Machtmissbrauch gegen mich nur eines erreicht haben: sich selbst zu treffen während ich Ihre beschissene überflüssige Aktion die mich für den Moment zwar heftig nervt, dann aber, wenn sie denn tatsächlich von Ihnen weiter durchgezogen wird und die Schädigung dadurch für mich erfolgen sollte, das dann eben nicht anders ist und ich das ganz einfach nur weiter kurz bearbeite, basierend insbesondere auf diesem jetzigen Schreiben und alles weitere dokumentierend im Internet veröffentliche, aber ansonsten längst vergessen haben werde, weil ich ihre Schädigung ganz einfach als notwendige Lehr-Maßnahme für Sie und Ihresgleichen absorbiere und damit abhake, wie jedes Mal, oder dachten Sie wirklich das war was neues oder gesteigertes für mich? Ich lebe schon sehr lange so, hab mich damit abgefunden, der Sündenbock für alle sein zu sollen, die mich wegen Ihrer Unfähigkeiten missbrauchen, um mir Ihre Unfähigkeiten anzudichten und sich damit täuschend als fähig vorzustellen, wenn Sie nur ahnen könnten, wie Sie alle in meinen Augen erscheinen. Nun, wenn ich diese Aufgabe dann also schon habe, warum sollte ich sie dann ignorieren, warum sollte ich es unterlassen Ihnen und Ihresgleichen was beizubringen? - nämlich die Erkenntnis über Ihre Hässlichkeit mit der Sie mich zur Erstarrung bringen wollen; Ihre Hässlichkeit, die Sie in dem von mir vorgehaltenen Spiegel dann aber erblicken und somit letztlich sich selber treffen und daran erstarren, weil das so unmissverständlich bewusst machend noch keiner getan hat? Das wird Wirkung haben, später oder früher.

Amtsmissbraucher denken, dass sie mit unaufhörlichem und stets steigendem Amtsmissbrauch ewig das Volk einschüchtern können und ich sage voraus, dass sie naturgemäß nicht anders möglich exakt damit letztlich das genaue Gegenteil von dem bewirken, was sie damit bezwecken, denn durch Amtsmissbräuche gerät das eigentlich ja nicht schlechte Staats-werk aus dem zivilen Gefüge, aus dem Gleichgewicht und das bewirkt naturgemäß nicht anders möglich automatisch Gegenkräfte, denn die Menschen merken was Sache ist. Sie leben nicht mehr im dritten Reich, in dem nur einseitige Propaganda stattfand. Heute kann man sich unabhängig informieren und die repräsentative Umfrage „Generation what“ hat offenbart, dass gut zwei Drittel des Volkes den Staatsmedien und der Politik nicht mehr traut. Mir kein Rätsel sondern bloß logische Folge dieser immer faschistoider werdenden imperialistisch kriminellen Politik! Und weil die Jugend politisch seelenlos zur Kaltblütigkeit erzogen wurde, würde ich mich als Regime lieber nicht mit dieser Jugend anlegen, die wirklich wütend ist und immer wütender wird...

ZDF verschweigt eigenes Umfrageergebnis, weil es das Misstrauen in Medien und Politik bestätigt
<https://propagandaschau.wordpress.com/2016/11/17/zdf-verschweigt-eigenes-umfrage-%C2%ADergebnis-weil-es-das-misstrauen-in-medien-und-politik-bestaetigt/>

Mein Geist kann niemals gebrochen werden - der nämlich ein Geist aus dem Geist vieler ist, gebildet von allen Menschen die je mit mir kommunizierten, von allen Gedankengängen in Literatur ist mein Geist erzeugt und durch eigene Wahrnehmung, Analyse und Filterung der un guten Gedankengänge; übrig bleibt in mir der Geist derer die auf der richtigen Seite der Geschichte standen und stehen und stehen werden und diese kann man nicht vernichten - eher löste sich das Universum in nichts auf und würde aus dem nichts erneut entstehen und weil wir wissen, dass das unmöglich ist, wird somit mein Geist nicht gebrochen sondern nur mein Leben wird irgendwann enden, aber niemals der von mir erfasste und von mir vertretene und von mir verbreitete universelle Geist!

Alles was mir amtsmissbrauchend-vergewaltigend angetan wird, wird auf die amtsmissbrauchenden Vergewaltiger zurückfallen, später - oder früher, auf die eine oder andere weise, aber auch niemand kann somit den Folgen seines Tuns entgehen. In den Amtsmisbrauchs- Kreisen existieren einige Menschen die das genauso wissen wie ich, das sind jene, die sich panisch vor uns verstecken in Nobelvierteln und sich von Polizei beschützen lassen; diese sind gefangen in ihrem eigens erstellten Käfig und trotz allem Reichtum den diese Menschen missbrauchenden Kanailen an sich reißen bin ich freier als die, denn ich besitze nichts; nichts, was mich abhängig machen können würde. Das einzige was mir noch geraubt werden kann ist mein Leben. Scheiß drauf, denn das wurde von diesen nie genug kriegen könnenden armseligen sadistischen Kanailen, die in deren unendlichen Arroganz einsichtsunwillig immer noch weiter machen, längst zerstört. Diese kriminellen und wahnkranken Subjekte sind wirklich überzeugt davon, die würden das Recht dazu haben so mit mir umzuspringen. Nun denn, die Folgen davon werden nicht ausbleiben.

Das schlechte Gewissen habe nicht ich sondern die und darum bin ich freier als die und darum wird mir - egal was die mit mir auch noch tun werden - mehr geglaubt als denen. Und alles was die mir noch antun werden wird deren Situation nicht verbessern. In deren selbst einkapselnden wahn kommen die sich vor wie Götter, die wie wir wissen nicht existieren, doch in wirklichkeit sind das bloß armselige Würmer, die sich aus Angst nicht unter das Volk trauen und das Volk mit Anwendung von amtsmissbrauchender Gewalt unterdrücken, diese hinterlistigen, heimtückisch vorgehenden Feiglinge, was sich naturgemäß nicht anders möglich letztlich nämlich entladen wird, noch nie war das anders, nie wird das anders sein. Vor Kanailen soll ich Respekt haben? Nimmer! Seit 21 Jahren versuchen die es anders ausschauen zu lassen als es ist, dennoch - und gerade deshalb - hat jeder meinen Geist verstanden und lehnen deren Geist damit weiterhin und zunehmend ab. Mit einer vorsätzlichen Falschbeurkundung einer amtsmissbrauchenden Angestellten werde ich nun zusätzlich zum Star des Volkes gemacht, auch nicht schlecht; welche eine Ehre - womit hab ich das verdient! Synchronizität in in zwei parallel verlaufenden Gesellschaftsstrukturen: Amtsmisbrauchendes Personal / Missbrauchtes Volk.

Nachfolgend eine hinweisende Empfehlung zu einer kleinen Auswahl hier und da nicht immer ganz übereinstimmenden (entsprechend filtern kann jedes erwachsene und ausreichend entwickelte Gehirn selbst), aber auf jeden Fall bewusst machenden, Hintergründe belichtenden und keine Bewusstseinslücken lassenden Internetpräsenzen unabhängiger, somit alternativ berichtender Medienbetreiber, die man kennen sollte, ja sogar täglich besuchen sollte (ich mach das täglich seit vielen Jahren) um die völkerrechtswidrige westliche Regime-Propaganda (derartige Propaganda ist dem Völkerrecht nach übrigens Verbrechen gegen die Menschlichkeit, weil der Geist, die Gedankenkraft und Verhaltensweise eines gesamten Volkes gefährlich verstörend gestört wird) erstens erkennen und zweitens somit neutralisieren zu können, wodurch beispielsweise auch fachidiotischer Tunnelblick, aber auch durch westliche Systempresse, Staats- und Mainstreamjournalle einseitige, stur-starre, sowie bornierte, arrogante Denk- und Verhaltensweisen nämlich korrigierbar werden (Reihenfolge alphabetisch):

Anderwelt Verlag, Peter Haisenko - anderweltonline.com/autoren/haisenko-peter/
Antikrieg - antkrieg.com

VETXXXXXX.txt

Arbeiterfotografie - arbeiterfotografie.com/index.html
AG Friedensforschung - ag-friedensforschung.de/
China - german.people.com.cn/
China - german.china.org.cn/
Die Propagandaschau - propagandaschau.wordpress.com
Donbassfront - donbassfront.livejournal.com/
Elynitthria - elynitthria.net/
Fidel Castro - cuba.cu/gobierno/discursos/
Fidel Castro - cuba.cu/gobierno/reflexiones/reflexiones.html
Granma - granma.cu/idiomas/aleman/
German foreign Policy - german-foreign-policy.com/
Globalresearch, deutsch - globalresearch.ca/category/deutsch
Hintergrund - hintergrund.de/
DVRK (Korea „Nord“) - naenara.com.kp/
DVRK (Korea „Nord“) - kcna.kp/
DVRK (Korea „Nord“) - vok.rep.kp/CBC/german.php
Luftpost Kaiserslautern - luftpost-kl.de
Noch ein Parteibuch - nocheinparteibuch.wordpress.com
NRHZ - nrhz.de
Paul Craig Roberts - paulcraigroberts.org/
Pepe Escobar - sputniknews.com/authors/pepe_escobar/
Qpress - qpress.de/
Press TV - presstv.ir/
Rote Fahne - rotefahne.eu/
RT (Russia Today, deutsch) - deutsch.rt.com
Querschüsse - querschuesse.de/
Rubikon - rubikon.news
Secarts - secarts.org/
Sopos - sopos.org/
Sopos Ossietzky - sopos.org/ossietzky/
Sputniknews - de.sputniknews.com
Syrien - sana.sy/en
Syrien - syriaonline.sy/
syrien - addounia.tv/index.php?page%3Dlive
Syrien - live.rtv.gov.sy/Classic.aspx
Vineyardsaker - vineyardsaker.de/
Voltairenet - voltage.net
Willy Wimmer - de.sputniknews.com/authors/willy_wimmer/

Auch folgendes sollte ein an Korrektheit interessierter Mensch wissen (bitte dabei aufmerksam darauf achten und bemerken, dass amtsmissbrauchend viele der darin enthalten Propaganda-Techniken auch gegen mich und nicht nur gegen mich angewendet werden!)

(<https://swisspropaganda.files.wordpress.com/2017/03/propagandaschluesel-spr-bc.pdf>):

Der Propaganda-Schlüssel:

Mediale Manipulationstechniken

1. Redaktionelle Techniken

- a. Themenauswahl: Einseitige Auswahl, Gewichtung oder Platzierung
- b. Schlagzeilen: Einseitigewahl von Titel, Untertitel oder Zwischentitel
- c. Konfliktparteien: Einseitige Zuteilung von Text oder Redezeit
- d. Drittquellen: Einseitige Auswahl oder intransparente Kennzeichnung
- e. Interviews/Gäste: Einseitige Auswahl, Bezeichnung, Gesprächsführung
- f. Kontext : Sinnverändernde Auslassung von Kontextinformation

2. Sprachliche Techniken

- a. Unterstellungen; unbelegte oder falsche Behauptungen
- b. Manipulative Wortwahl, Formulierungen, Bezeichnungen
- c. Manipulative Suggestionen, Insinuationen, Assoziationen
- d. Manipulative Übersetzungen und Zitierungen

3. Audiovisuelle Techniken

VETXXXXXX.txt

- a. Manipulative Verwendung von Bild-, Ton- oder Filmmaterial
- b. Manipulative Bearbeitung von Bild-, Ton- oder Filmmaterial
- c. Manipulativer Einsatz von Hintergrundmusik
- d. Manipulative Mimik, Gestik, Intonation

4. Weitere Techniken

- a. Berufung auf Autorität oder Prestige
- b. Diffamieren; Diskreditieren; Verhöhnern
- c. Idealisieren; Bagatellisieren; Verbrämen
- d. Emotionalisieren; Personalisieren; Pauschalisieren
- e. Andere

Botschaften der Kriegspropaganda

1. Das feindliche Lager trägt die alleinige Schuld am Krieg
2. Wir sind unschuldig und friedliebend
3. Der Feind hat dämonische Züge
4. Wir kämpfen für eine gute Sache, der Feind für eigennützige Ziele
5. Der Feind begeht mit Absicht Grausamkeiten, bei uns ist es Versehen
6. Der Feind verwendet unerlaubte Waffen
7. Unsere Verluste sind gering, die des Gegners aber enorm
8. Unsere Sache wird von Künstlern und Intellektuellen unterstützt
9. Unsere Mission ist heilig
10. Wer unsere Berichterstattung in Zweifel zieht, ist ein Verräter

Wenn ich alkoholisiert bin und ein Betäubungsmittel konsumiert habe und dennoch alles richtig mache, was soll ich denn falsch machen können, wenn ich nüchtern bin? Soll ich etwa alkoholisiert und unter Einfluss von Pep untersucht werden? Nein. Somit ist doch klar, dass - alle vorhandenen Informationen zu allen relevanten Umständen berücksichtigend - eine Untersuchung nicht nur obsolet sondern auch aufgrund des tatsächlichen nicht von mir und nicht von meinem Hund provozierten Hergangs zu dem ich mich zudem vollständig korrekt verhielt, unangebracht ist. Wenn in Frage gestellt wird, dass alle Menschen solche Hunde von Ihrer Statur her fest halten können, dann müsste demnach bevor ein Mensch sich ein solches Tier besitzen darf eine solche Untersuchung stattfinden, inklusive der Überprüfung der Leberwerte. Und danach kann natürlich eine Untersuchung nochmal stattfinden, wenn nachvollziehbarer Anlass dazu bestehen sollte, was hinsichtlich mir wie ausführlich erklärt der Fall aber nicht ist.

Sie suchen einen Grund mich zu schädigen und weil der nicht da ist, täuschen Sie ganz einfach fälschend vorgehend einen Grund vor, den Sie selbst konstruieren durch einseitig filternde Nutzung aller Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen (wie mit der von Ihnen erwähnten Ihnen vorliegenden Strafanzeige, die allerdings von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde, weil die Angaben in der Anzeige nämlich widerlegt wurden, was Sie allerdings - im Gegensatz zu mir - verschweigen) oder Sie erfinden ganz einfach einen Grund um per inkorrekt, einseitig und somit täuschend verfasster und somit amtsmissbrauchend erlassener fälschender Ordnungsverfügung durchsetzen zu können, mich benachteiligen zu können.

Ihren falsch argumentierenden Erpressungsversuch zeige ich hiermit in diesem Schreiben schon mal somit auch als Staatsgewalt gegen mich vergewaltigende amtsmissbrauchende Bedrohung an, weil Sie falschbeurkundend mit Erzwingungsgeld und Erzwingungshaft drohen, was einer extrem gefährlichen Situation ausarten könnte, die Sie zu verantworten haben würden.

Ich musste in meinem durch von diversen und perversen, Behörden vergewaltigenden Amtsmissbrauchern gezeichneten Leben lernen, mehr als einen oder zwei Schritte voraus zu denken. Ich bin nicht wütend auf Sie, aber ich verachte Sie für den Moment zuhört und das wird sich so lange nicht ändern, so lange Sie sich nicht aufrichtig bei mir entschuldigt haben, was ich nicht verlange, woran ich aber erkennen werde wie ernst Sie was meinen, dann könnte ich Ihnen vergeben, ob andere das tun, das weiß ich nicht, das müssen Sie unter sich selber regeln; Sie können sich gerne darauf berufen, dass Sie mich 'nichtsahnend' unterschätzt hatten, das würde sodann in Ihrem Kreise sozusagen als verzeihbares "Versehen" betrachtet werden, denn natürlich würden die sonst darüber entscheidenden Angestellten der Verwaltungsgerichte und dann des

VETXXXXXX.txt

Bundesverfassungsgericht nicht gerade erfreut darüber sein sich von Ihnen dazu genötigt fühlen zu müssen und jetzt haben Sie vielleicht auch verstanden, wie und wo und weshalb Amtsmissbrauch zu stoppen hat, zu korrigieren ist, nämlich dort, wo er begonnen wurde, damit das nämlich nicht weiter bis nach oben geht; der Verräter würden zum Schluss auch dort Sie sein und was damit irgendwann automatisch auf Sie zukommen würde, das können Sie sich nun selbst ausmalen, das wissen sie vermutlich besser als ich.

Sie haben Ihre heimtückisch einseitig, täuschend verfasste, somit fälschende Ordnungsverfügung so begründet, weil Sie wissen, dass die "Strafanzeige" gegen mich von der Staatsanwaltschaft Wuppertal eingestellt werden musste, was ich Ihnen dokumentarisch belegend vorher mitteilte, nämlich dass es sich um eine vom mehrfach falsch beschuldigenden Falschanzeiger erstattete Anzeige handelt, in der der mehrfach falsch beschuldigende Falschanzeiger aus der Luft gegriffene falsche Beschuldigungen äußert, die im übrigen durch nichts belegt werden, was ich Ihnen alles vorher mitteilte, was von Ihnen jedoch wie somit belegt vollständig ignoriert wird, nun denn, hier Ihre fälschende Begründung/Argumentationsführung im einzelnen und meine Widersprüche dazu:

"Begründung:

Aus einer mir vorliegenden Strafanzeige geht hervor, dass Ihr Hund am 01.06 gegen 01.00 Uhr auf der Straße Neumarkt in Wuppertal einen Artgenossen attackiert und gebissen hat."

Anmerkung: Nein, aus der Einstellung (Kopie der Einstellung durch die Staatsanwaltschaft sendete ich ja bereits Ihnen zu) der von Ihnen so genannten "Strafanzeige" geht hervor, dass die von Ihnen so genannte "Strafanzeige" von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurde, es steht sogar darin, weshalb, nämlich weil die Vorwürfe gegen mich sich nicht bestätigen lassen. Mein Begleiter, der Zeuge Mario Ambrico bestätigte meine Angaben zu dem Vorfall. Die Angaben des mehrfach falsch beschuldigenden Falschanzeigers sind bloße Schutzbehauptungen für die Tatsache, dass der sich allen Punkten gegen die Hundeverordnung verstoßen hat und meinen Begleiter, meinen Hund und mich fahrlässig in Gefahr gebracht hat, weil mein gesicherter Hund von dessen zwei ungesicherten Hunden angegriffen wurde, wobei aber der mich begleitende Zeuge Mario Ambrico und ich diese beiden Hunde von meinem Hund fernhalten konnten, so dass nichts geschah; weder wurde ein Hund noch ein Mensch verletzt, das hatte ich Ihnen bereits ausführlich mitgeteilt, was Sie in Ihrer fälschenden Ordnungsverfügung aber alles komplett unterschlagen und somit vollständig ignorieren und somit vollständig einseitig und somit vollständig täuschend vorstellen, was somit den Straftatbestand der vorsätzlichen Falschbeurkundung darstellt, der zu schikanierenden Nachteilen für mich führen soll; wie gesagt, dass ist also dokumentarisch belegt und es ist dabei völlig Schnuppe aus welcher Motivation heraus Sie derart fälschend vorgehen, das zu ermitteln ist nicht meine Sache, meine Sache ist, Sie darauf hinzuweisen, dass ich mich dagegen widersetze mich von dem mehrfach mich falsch beschuldigenden Falschanzeiger und von Ihnen falsch beschuldigen zu lassen und somit falsch vorstellen zu lassen und somit falsch behandeln zu lassen. Punkt.

Weiter schreiben Sie Ihrer fälschenden Ordnungsverfügung:

"Ausweislich des hier vorliegenden Berichtes und der Strafanzeige der Polizei Wuppertal waren Sie zum Zeitpunkt des Vorfalls stark alkoholisiert und sind alkoholbedingt mehrmals hingefallen. Beim zweiten Sturz hat Ihr o. g. Hund sich auf den Artgenossen gestürzt und diesem eine blutige Wunde am Kopf zugefügt."

Was für eine Aussagegewalttätigkeit Ihre Formulierungsweise doch hat, das ist Ihnen ganz sicher beigebracht worden, auf so was kommt kein 'gewöhnlicher' Mensch, also, Sie hätten Schriftstellerin im Fantasy Bereich werden sollen, da würden Sie bestimmt weit kommen.

Ich bin nicht mehrmals hingefallen sondern ich stolperte einmal, weil völlig unerwartet plötzlich gleich zwei ungesicherte Hunde meinen gesicherten Hund angriffen - darüber hinaus ist jeder schon mal gestolpert, insbesondere in völlig unerwarteten Situationen, das ist somit gar nichts ungewöhnliches - und mein Begleiter, der Zeuge Mario Ambrico und ich konnten aber die zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde zurückhalten (was

übrigens gar nicht so leicht ist, wenn man einen Hund in der Hand hat und somit nur eine Hand frei hat), so dass nichts geschah niemand verletzt wurde, weder Hunde noch Menschen, während der Halter und dessen Freundin mit Flasche Bier auf einem Betonblumenkasten saßen und der Halter dort seelenruhig sitzen blieb und uns auch noch beschimpfte und beleidigte, so dass wir den auffordern mussten endlich seine Hunde weg zu holen und zu sichern, was der dann zudem auch noch nur widerwillig (!) tat. Dann rief der (!) auch noch die Polizei an, der drohte damit, denn er sei im Recht meinte er, ich ja schon aggressiv aussehen, weil ich eine Militärhose anhatte. Mein Begleiter und ich guckten uns zuhörtst erstaunt an, waren wir doch die, die den Kampf verhinderten - während dieser fahrlässig und gefährdend vorgehende Halter der zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde dabei sitzen bleibend zuguckte und auch noch beleidigend provozierte, im Nachhinein möchte ich sagen, dass ich es so sehe, dass der echt mindestens eins in die große Fresse verdient hätte, aber verstehen Sie folgendes, nachdem was Sie jetzt alles über mich wissen: glauben Sie ernsthaft, dass ich so dumm sein könnte, dem - obwohl der das wirklich verdient hätte - eins reinzuhauen, wissend, dass ich dafür in den Knast wandere und meinen Sie nicht auch, dass dieser Volltrottel nicht genug damit gestraft ist, mit seiner mehrfach falsch beschuldigenden Anzeige vor die Wand gelaufen zu sein und haben Sie jetzt vielleicht auch geschallt, weshalb ich - im Gegensatz zu den allermeisten anderen Menschen hergehe und gerne die Wahrheit zu der Polizei sage, dass ich Pep konsumiert habe?...Nun, ich habe nix zu verbergen und habe damit, dass ich Pep konsumiert habe kein Verbrechen begangen, nicht mal eine Ordnungswidrigkeit, warum sollte ich also so was verschweigen, oder zu so was lügen? Was macht diese arglistig-hinterlistige und zugleich vollverbödete Ratte dann, als die Polizei eintraf? - um ein Argument zu haben die Polizei hinzugezogen zu haben, erfand der dazu einen Vorwand, der behauptete nun auch noch, ich hätte den mit der Faust ins Gesicht geschlagen, aber hauptsächlich wollte der damit versuchen, die Tatsache in den Hintergrund zu drängen, dass er seine Hunde ungesichert laufen und einen anderen Hund angreifen ließ und somit fahrlässig meinen Hund und meinen Begleiter und mich gefährdete. 'Toller' Trick, he? Funktioniert natürlich nur nicht bei mir! Und Sie gehen hin und ignorieren das ganz einfach. Hm. Nochmal 'toller' Trick, aber das funktioniert natürlich nochmal nicht bei mir. Nun gut, wir wissen ja nun, dass drei Motive existieren, wovon eines zutrifft, weshalb Sie vorsätzlich Falschbeurkundung gegen mich begehen. Beste irre leitende Suggestionenmeisterin: Sie sollten mich einfach nur in Ruhe lassen, dass ist böswillige vorsätzliche seelische Folter, was Sie hier mit mir abziehen, fast kommen mir die Tränen vor Verzweiflung wegen Ihrer beinahe unfassbaren Unmenschlichkeit mir gegenüber; es wurde vor zehn Jahren eine 50%ige Schwerbehinderung bei mir festgestellt, seelisches Leiden, weshalb ich seit zehn Jahren erwerbsunfähig und bei Grundsicherung berentet bin; sie können mir getrost glauben, dass das bereits unangenehm genug für mich war, andererseits habe ich inzwischen gelernt damit nicht mehr unzufrieden zu sein sondern das als belegendes Dokument des mich missbrauchenden Bösen zu nutzen: es liegen vom mehrfach falsch beschuldigenden Falschanzeiger keinerlei Atteste vor, weder die aus der Luft gegriffene Körperverletzung betreffend noch eine aus der Luft gegriffenen Verletzung, mein Hund habe einem Hund eine Verletzung am Kopf zugefügt. Möglich ist, dass einer der beiden Hunde eine Verletzung am Kopf hatte die davon stammt, dass diese Hunde offensichtlich ungesichert herumlaufen gelassen werden und somit mein Hund sicher nicht der einzige war, der von diesen ungesicherten Hunden angegriffen wurde, es könnte auch sein, dass die "Wunde" Ketchup eines Hamburgers war oder Lippenstift der Freundin des Halters; schließlich hatte der mich auch falsch beschuldigt ihn mit der Faust ins Gesicht geschlagen zu haben, ein Attest brachte der aber auch dazu nicht vor. Die ungesicherten meine gesicherten Hund angreifenden und somit meinen Begleiter, meinen Hund und mich gefährdenden Hunde des fahrlässig vorgehenden und umfangreich gegen die Hundeverordnung verstoßenden Halters der zwei ungesichert meinen gesicherten Hund angreifenden (Ihre wortwahl: attackierenden) Hunde hatten keine Verletzung durch meinen Hund, weil mein Begleiter Mario Ambrico und ich die zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde, die somit auch uns gefährdeten, von meinem Hund fernhalten konnten, was schon schwierig genug war, weil der Halter der Hunde zunächst kackfroh sitzen blieb und uns auch noch beleidigte und ich nur eine Hand frei hatte, in der anderen meinen gesicherten Hund; was Sie hier betreiben ist seelische Folter, Psychoterror in seiner reinsten Form, Sie drehen völlig offensichtlich vorsätzlich komplett alles um und versuchen mich bedrohend in die Enge zu treiben! Sollte hieraus größerer Schaden entstehen, werde ich mich darauf berufen, dass Sie es waren, die das völlig beabsichtigt aggressiv fälschend provozierte, mit voller Absicht

heraufbeschwor, oder unterliegen Sie wirklich Ihrem wahn, zu meinen, dass es richtig oder möglich sei, mich Ihrer vorsätzlich fälschenden willkür zu unterwerfen, die Sie vielleicht anderen gegenüber verbergen können, welche keinen Einblick in die Angelegenheit haben und die Sie damit verarschen können? - ich war dabei, ich weiß was los war und was nicht, wer was getan und wer was nicht getan hat und Sie wissen das auch, weil das aufgrund der Tatsache offensichtlich ist, dass zu allen von mir bestrittenen Beschuldigungen gegen mich keine Belege vorliegen. Was nun der exakte Grund dafür ist, dass Sie mich aggressiv provozieren - entweder haben Sie aus irgend einem Grund sadistische Neigungen und sind deshalb machtkampfsüchtig, oder Sie sind oder fühlen sich dazu angewiesen Umsatz für die Staatskasse zu ergaunern, oder Sie wurden aus politischen Hintergründen von Mittäter/ mittelbaren Täter dazu angewiesen derart aggressiv provokativ, vorsätzlich flaschbeurkundend gegen mich vorzugehen - das zu ermitteln obliegt wie gesagt nicht mir, aber ich werde zu der Ermittlung beitragen, indem diese Angelegenheit angezeigt wird, wenn Sie denn denken sollten, Ihre offensichtlich Behörde vergewaltigend, amtsmissbrauchend fälschend heimtückisch schikanierende Vorgangsweise gegen mich fortzusetzen; diesen Brief an Sie habe ich bereits im Internet veröffentlicht bevor Sie ihn gesendet bekommen haben, natürlich werde ich auch die weitere Vorgangsweise veröffentlichen, wenn Sie Ihre vorsätzliche Falschbeurkundung nicht zurück ziehen sollten und wenn dann auch die dann dazu folgende Anzeige von der Polizei nicht bearbeitet werden sollte, dann haben Sie damit eine weitere Beweismöglichkeit geliefert, dass die Polizei zu Behörden vergewaltigenden Amtmissbräuchen nicht ermitteln soll, womit Sie also dazu beitragen, den stattfindenden Faschismus zu entlarven, dafür kann ich mich sogar bei Ihnen bedanken, auch wenn Sie das vielleicht so sehen sollten, dass diese amtsmissbrauchende Verhaltensweise zur weitergehenden Unterdrückung des volkes beitragen würde sage ich Ihnen dazu, dass das anders kommen wird, als Sie denken, denn um so denken zu können wie Sie dann, müsste ich mein weit zurück reichendes und umfangreiches (nicht nur zeitlich sondern auch räumlich über das deutsche Reich hinaus gehendes) geschichtliches wissen entfernen, was aber unmöglich ist; ich sage Ihnen, das wird dazu beitragen, dass hier Revolution stattfinden wird, später, oder früher, jedenfalls irgendwann und das ist auch gut so, denn andernfalls werden die Nationen der EU vom die EU steuernden notorisch weltmachtwahnsinigen und unbegründet russlandfeindlichen, imperialistisch kriminellen deutschen Selbstzweck-Regime in einen ungewinnbaren Krieg mit Russland manövriert, dabei ist es irrelevant, dass USA dahinter steckt; relevant ist, wer das zulässt und ich sage Ihnen wer es ist, der das zulässt: es ist das deutsche Regime, welches USA nicht dazu auffordert das gesamte US-Militär aus BRD abzuziehen und welches USA nicht dazu auffordert, die in BRD stationierten gegen Russland gerichteten US-Atomraketen dorthin zu bringen, wo sie nämlich hingehören: nach USA, damit nämlich im Atomkriegsfall zwischen USA und Russland die Atomraketen nicht im Territorium der BRD detonieren. Verstehen Sie, dass USA nicht der Befreier und nicht der Beschützer sondern, dass das US-Regime zusammen mit dem deutschen Regime der Vergewaltiger der Nation der BRD, des Volkes der BRD ist. Wie finden Sie als Frau es, wenn Vergewaltigte nicht NEIN sagen? Ich will ihnen sagen wie ich darüber denke: wenn Vergewaltigte nicht NEIN sagen, dann stimmt etwas mit denen nicht, denn dann scheinen Sie sich nicht vergewaltigt zu fühlen und wissen Sie woher das kommt? Das ist sehr einfach: jedem wird erzählt, USA habe westeuropa vom dritten Reich-Terror befreit, aber das ist eine Lüge, denn die Sowjetunion hatte Westeuropa vom dritten Reich-Terror befreit und das dritte Reich vernichtet; USA trat erst in den Krieg ein als ersichtlich wurde, dass die Sowjetunion das sie überfallende dritte Reich zurück drängte; USA wollte verhindern, dass die Sowjetunion westeuropa einnehmen würde und damit den Kapitalismus in westeuropa verbannen würde, womit USA eine riesige Einnahmequelle für alle Zeiten verloren hätte. Die Intention der Machthaber USA war nicht zu helfen, sondern Selbstzweck, sonst wär USA viel früher in den Krieg eingetreten, aber das tat USA eben nicht, weil USA daran interessiert war, dass das dritte Reich Russland so viel wie möglich schädigt oder gar ganz einnimmt, wobei ich nicht glaube, dass USA wirklich davon ausgegangen sind, dass das dritte Reich Russland besiegen könne. Es ist aber bekannt, dass US-Industrielle Hitler und die NSDAP finanziell unterstützten und damit mit groß machten. Was geschieht heute? Ist es nicht USA, welches insbesondere das deutsche Regime/die vom deutschen Regime gesteuerte EU gegen Russland aufhetzt, wissend, dass ein Krieg der EU mit Russland für EU ungewinnbar ist? Verstehen Sie nun, was Sache ist, nämlich dass USA dabei ist westeuropa (EU) zu vernichten um daran zu profitieren, weil EU den USA seit Bush ein Dorn im Auge ist, weil EU den USA zu wirtschaftsmächtig und

VETXXXXXX.txt

USA schwächend geworden ist? Verstehen Sie, dass das deutsche Regime sich wahnkrank fatalistisch auf USA und die in einigen Nationen der EU stationierten gegen Russland gerichteten US-Atomraketen verlässt statt zu erkennen, dass USA dabei ist Westeuropa (EU) zu zerstören, indem es Westeuropa gefährlich gegen Russland aufhetzt, beispielsweise über Syrien, mit dem USA ganz plötzlich offiziell umfangreichen Krieg führen könnte und damit Russland zu einem Gegenschlag zwingen würde, der zuerst die Städte in einigen Nationen der EU treffen würde in denen US-Atomraketen stationiert sind, während USA nicht eine seiner Atomraketen Richtung Russland abfeuern würde, weil Russland sonst USA mit einem umfangreichen Atomschlag vernichten würde, weil Russland wie USA weiß, dass Russland als weitaus größeres Land Überlebenschancen hat. Es ist Zeit für eine Demokratie wiederherstellende Regierung in BRD, die dann auch das gesamte US-Militär inklusive seiner hier stationierten Atomraketen umgehend in sein Territorium zurückweist, um nämlich die ständige Atomkriegsgefahr zu beenden. Aber für solche Untersuchungen hinsichtlich solcher Gefahren für Leben, Sicherheit und Eigentum sind Sie ja nicht zuständig, Sie betrachten sich zuständig für Falschbeurkundungen. Wie sehr Ihre perfide Vorgangsweise gegen mich doch an die völkerrechtswidrige Propaganda des deutschen Regime, der Systempresse, der Staats- und Mainstreammedien erinnert. Zufall existiert nicht.

Weiter schreiben Sie:

"Auch haben Sie bei der Polizei angegeben, dass Sie ebenfalls Betäubungsmittel konsumieren."

Ich war dann auch nicht bei der Polizei sondern die Polizei war aufgrund des Anrufs des fahrlässig vorgehenden Hundehalters zum Neumarkt gekommen, wobei ich durch den mehrfach falsch beschuldigenden Falschanzeiger dadurch dazu genötigt war auf die Polizei warten zu müssen, dazu hatten weder mein Begleiter, der Zeuge Mario Ambrico noch ich Lust zu, ich kann mich genau erinnern wie ich zu Mario sagte: "Was für ein Kindergarten, für solche Blödheit hat man schon keine Worte mehr, eigentlich sollten wir einfach weiter gehen, aber das würde mir dann als 'flüchten wollen' angedichtet werden, was ist, hast du noch Zeit, wartest du eben mit, ich brauch dich als Zeuge dafür, dass die Hunde ungesichert meinen gesicherten Hund angriffen und dass die Halter dabei seelenruhig sitzen geblieben sind, zuguckten und uns auch noch beleidigt haben und wir die dazu auffordern mussten ihre Hunde weg zu holen, was die dann widerwillig taten?". "Klar, kein Ding sagte der, ich hab Zeit, hab eh nix anderes vor." Ich habe der Polizei dann auch nicht erzählt, dass ich "Betäubungsmittel" konsumiere sondern ich sagte einem Polizeibeamten, dass ich 'heute Pep' konsumiert hatte. Zudem ist es auch Hundehaltern nicht untersagt Alkohol oder andere Betäubungsmittel zu konsumieren. Sehr wohl kann Alkoholikern oder Konsumenten anderer Betäubungsmittel die Erlaubnis zur Hundehaltung abgesprochen werden, nämlich dann, wenn diese zu oft und/oder übermäßig konsumieren und damit ein beträchtliches Risiko nachgewiesen werden kann. Da ich alle zwei Wochen drei, vier Dosen Bier trinke, also geringprozentig und über den ganzen Abend verteilt und alle vier Wochen mal Pep konsumiere (die Wirkung von Pep schwächt dann auch nicht sondern tut das genaue Gegenteil, macht aktiver und wacher) kann mir nicht unterstellt werden alkoholsüchtig zu sein oder übertrieben Alkohol oder ein Betäubungsmittel zu konsumieren und Pep kann nebenbei bemerkt auch nicht körperlich süchtig machen. Ich wurde auch nicht in Polizeigewahrsam verbracht und es wurde somit auch kein ärztlich vorgenommener Blutalkoholgehaltstest bei mir vorgenommen, somit schätzte die Polizei die Situation vor Ort so ein, dass ich mit Hund am Straßenverkehr teilnehmen konnte, wäre dem nicht so gewesen, hätte die Polizei mich aus dem Verkehr gezogen, in Polizeigewahrsam verbracht und eine ärztlich vorgenommene Blutalkoholtest machen lassen. Offensichtlich hatten auch die Polizeibeamten intuitiv kapiert, dass nicht ich mich fahrlässig und falsch verhielt und dass mein Begleiter und ich es waren, die nicht von mir und nicht von meinem Hund provozierte gefährliche Angelegenheit komplett richtig lösten und das trotz alkoholisiert zu sein. Nicht habe somit ich gegen die Hundeverordnung verstoßen und Schutz des Lebens, Eigentum und der Gesundheit gefährdet sondern mein Hund, mein Begleiter und ich waren es, welche durch die zwei ungesicherten meinen Hund angreifenden Hunde gefährdet wurden und es waren mein Begleiter und ich die dafür sorgten, dass nichts passieren konnte, ich habe somit in keinem Punkt gegen die Hundeverordnung verstoßen und auch gegen nichts anderes sondern in allen Punkten die Hundeverordnung berücksichtigt und eingehalten und auch sonst alles andere berücksichtigt und eingehalten und das

VETXXXXXX.txt

hatte ich Ihnen bereits mitgeteilt, was von Ihnen vorsätzlich täuschend vorgehend aber vollständig ignoriert und verschwiegen, unterschlagen wird, um vorsätzlich fälschend argumentieren zu können; ich hatte mich hinsichtlich dieses nicht von mir und nicht von meinem Hund provozierten Vorfalls in jeder Hinsicht komplett richtig verhalten, das teilte ich Ihnen bereits mit, was von Ihnen aber vollständig ignoriert wurde und dann auch noch in Ihrer somit einseitig, inkorrekt verfassten, täuschenden und somit das Veterinäramt vergewaltigenden amtsmissbrauchenden fälschende Ordnungsverfügung (vorsätzliche Fälschbeurkundung) fortsetzten, was sich somit als extrem empörende Schikanierung Ihrerseits entlarvt; wie gesagt, was nun der exakte Grund oder Hintergrund (sadismus-Machtkampfsucht, Umsatzsteigerungsversuch, politisch motiviert etwaige Mittäter, mittelbare Täter) dafür ist, dass Sie derart täuschend, fälschend vorgehen, das habe nicht ich zu ermitteln, das werden - so Sie das forsetzen - andere ermitteln und ich kann zu der Ermittlung einige Verdachtsmomente einbringen, es wird aber, weil belegt ist, dass Sie tatsächlich vorsätzlich täuschend, fälschend vorgingen und somit Fälschbeurkundung begangen haben darauf hinaus laufen, dass Ihre Tat allein Ihnen zugeordnet wird, es sei denn, Sie würden angeben, dass Sie von Mittätern, mittelbaren Tätern dazu angestiftet wurden; jedenfalls muss ich mich wegen des öffentlichen Interesse und zum Schutz des Volkes vor Vergewaltigung der Behörde gegen durch Ihre amtsmissbrauchende Willkür und eben wegen Ihrer extrem empörend schikanierende Fälschdarstellung der Fakten und meiner Person widersetzen, egal ob das Erfolg hat oder nicht; jeder, der meine Worte dazu lesen wird, der wird ganz sicher nicht Ihnen glauben sondern mir, was den simplen Grund hat, dass ich nämlich offen und bewusst machend erkläre statt einseitig täuschend vorzugehen und dabei dokumentarisch belege und das im Gegenstaz zu Ihnen ohne zu täuschen; das Volk wird mir glauben, auch, wenn Sie von Personal des Verwaltungsgericht unterstützt werden sollten in Ihrer fälschenden Vorgangsweise, so wird das Volk mir glauben und die Veröffentlichung dieser Angelegenheit wird mit dazu beitragen dem Volk die Augen zu öffnen über Behörde und Staatsgewalt vergewaltigende amtsmissbrauchend tyrannisierende Vorgänge und dass das gewandelt werden muss, notfalls durch Revolution, wenn das von der "Obrigkeit" nicht freiwillig gewandelt werden sollte und nichts ist mir seit 21 Jahren wichtiger geworden als das, denn Volksvertreter haben Volk vertretend vorzugehen statt Volt tretend volks(hoch)verratend. Dass ich ihre offensichtlich vorsätzlich fälschende, somit extrem schikanierende Vorgangsweise zudem als extreme verletzende Beleidigungen erfahre, das sei somit nur am Rande erwähnt, ich bin deswegen aber nicht wütend, den es ist offensichtlich, dass Sie Schwierigkeiten haben fälschungsfrei vorzugehen, das bedarf der ordentlichen fachlichen Behandlung und keines Wutausbruchs meinerseits:

Weiter schreiben Sie dann nämlich vorsätzlich und wissentlich, also wider besseren Wissens die Realität vollends auf den Kopf stellend:

"Begründung für die Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Der Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung ist eine eingehende Interessenabwägung vorausgegangen, die ergeben hat, dass das öffentliche Interesse an der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung gegenüber Ihrem Interesse an der aufschiebenden Wirkung einer Klage überwiegt.

Die Allgemeinheit hat einen Anspruch auf Schutz ihres Lebens, Eigentums und der Gesundheit. Nach dem vorliegenden Sachverhalt und der gegenwärtigen Gefahr, die von Ihrem Hund ausgeht, ist zu befürchten, dass sich innerhalb der relativ langen Zeit eines Klageverfahrens Beißvorfälle wiederholen. Auch kann die Überprüfung Ihrer Fähigkeit zum Halten und Führen eines großen Hundes nicht bis zum Abschluss eines Klageverfahrens hinausgezögert werden, da auch hier zu befürchten ist, dass sich Vorfälle mit Ihrem Hund wiederholen."

Eingehende Interessenabwägung, das heißt: wie kann ich als Amtsmisbraucher den Berchtold "ficken", so dass das Amt Vorteil daraus ziehen kann, zum Nachteil des Berchtold, zum Nachteil des Volk. Das verläuft dann so, die "eingehende Interessenabwägung": Einseitige und somit täuschende und somit fälschende Argumentation und Vorstellungen nämlich unter unter kompletter Unterschlagung, Verschweigung meiner Angaben. Schon allein Ihr erster Satz/Absatz ist eine einzige täuschende und fälschende Angabe und das in einer Ordnungsverfügung! Der von Ihnen vorsätzlich einseitig genannte "Sachverhalt" ist somit nicht der tatsächlich gewesene Sachverhalt, was Ihnen bereits von mir bekannt gemacht

wurde, von ihnen aber komplett unterschlagen wird. Der von Ihnen vorsätzlich einseitig genannte und deshalb eben so nicht gewesene von Ihnen so genannte "Sachverhalt" wird dann auch durch nicht mehr als durch gar nichts belegt. Der vorgetäuschte Beißvorfall ist dann auch die kriminelle Lüge des darüber hinaus mehrfach kriminell falsch beschuldigenden Anzeigers, des fahrlässig und gefährdend vorgehenden Halters der zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde, von denen keiner beißen konnte, weil mein Begleiter, der Zeuge Mario Ambrico und ich die ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde entfernt halten konnten während der fahrlässig vorgehende Halter der zwei ungesicherten meinen gesicherten Hund angreifenden Hunde kackfrech erst mal tatenlos sitzen bleibend zuschaute und und uns auch noch beleidigte und den wir deshalb dazu auffordern mussten seine Hunde weg zu holen und zu sichern, was der dann zudem auch noch widerwillig tat, worüber Sie bereits ausführlich von mir informiert wurden und somit ist der von Ihnen vorgetäuschte "Beißvorfall" den Sie zudem auch als "Beißattacke" herbeidichten in der von Ihnen amtsmissbrauchten fälschenden Ordnungsverfügung auch Ihre vorsätzlich eingesetzte Lüge, die ich zunächst einmal noch nicht als kriminell bezeichnen kann, weil noch nicht klar ist, aus welcher der genannten möglichen Motivationen heraus Sie diese Lüge einsetzten, so wie Sie in der von Ihnen amtsmissbrauchenden fälschenden Ordnungsverfügung Ihrem einseitig belichtenden so genannten "Sachverhalt" eine so genannte "Strafanzeige" zugrunde legen, die ein mehrfach falsch beschuldigendes Kriminelles Täuschungs-Delikt einer wahngestörten Person ist (vermutlich drogeninduzierte Schizophrenie), die wähnt Sonderrechte zu haben, die deshalb alles verdreht und deshalb mehrfach falsch beschuldigt (fallen Ihnen gewisse Ähnlichkeiten zu Ihrer Vorgangsweise gegen mich auf, ist Ihnen das nicht peinlich?..); eine von der Staatsanwaltschaft eingestellte so genannte "Strafanzeige", die nämlich zudem auf vollständiger Beleglosigkeit basiert und somit ganz offensichtlich eine einzige neurotisch täuschende Lüge ist, möglicherweise noch mit dem psychotischen Vorsatz zu versuchen, Geld daraus zu schlagen, was offensichtlich misslang. Sie sind alle wirklich zweitklassige Phantasten, Illusionisten, nur richtigerweise kann das natürlich nicht mit mir klappen, denn ich war im Gegensatz zu Ihnen bei dem Vorfall anwesend und weiß was geschah und was nicht und was wie war und wie nicht war, was von Ihnen bislang vollständig ignoriert wurde, wodurch auch Sie durch Ihre vorsätzliche Falschbeurkundung eine für mich gefährliche, mich materiell schädigen, auch psychisch schädigen wollende Situation erzeugen, womit klar ist, dass dies somit dringendst der wandlung bedarf, denn Sie versuchen mit Ihrer vorsätzlichen Falschbeurkundung meine Psyche zu erdrücken und versuchen mich damit zu entrechten, mir damit zum Vorteil Ihres Behörde vergewaltigenden Amtsmissbrauchs zum Nachteil des Volkes Schaden zuzufügen und das Volk zu betrügen und ignorieren dabei, dass Sie mich damit schwerstens nötigen, weil Sie wännen, Sie dürften fälschend vorgehen, weil sie dabei von der "Obrigkeit" gedeckt werden, aber Sie irren letztlich: ich habe Ihre fälschende Vorgangsweise die bis jetzt stattfand veröffentlicht, somit wird dies im weiteren verlauf gewahr werden und sich eben nicht amtsmissbrauchend unterdrücken lassen können, dass Sie meine Persönlichkeit durch Fälschung vergewaltigten und mich damit in extremste Verzweiflung versetzten und mich damit extremst nötigten. Wissen Sie, man muss sich in andere Menschen hinein versetzen können, um verstehen zu können, warum sie was tun und dass sie das dann auch tun, Sie sind da nicht in der Lage zu und deshalb bilden Sie eine enorm Behörde vergewaltigende amtsmissbrauchende Gefahr für die Konstitution des Staates, des Verwaltungswesens, für die Funktion der Staatsgewalt und somit für das Volk, denn aus meinen Angaben ergibt sich eindeutig, dass ich die Fähigkeit zum Führen und Halten eines großen Hundes besitze, weil die Vorwürfe des fahrlässig und gefährdend und deshalb mehrfach falsch beschuldigend vorgehenden Flaschanzeigers gegen mich sowie somit auch Ihre Beschuldigungen gegen mich vollständig aus der Luft gegriffen sind und weil sich durch Berücksichtigung aller Angaben nämlich ergibt, dass ich mich in jeder Hinsicht vollständig rechtskonform, die Hundeverordnung nicht missachtend und die nicht durch mich und nicht durch meinen Hund provozierte gefährliche Situation vollkommen zufriedenstellend löste und meisterte, worüber ich übrigens nach wie vor mit mir selbst zufrieden bin, denn weder die Hunde noch ich können was dafür, dass andere Menschen fahrlässig gefährliche, somit schwerwiegende Fehler begehen und deshalb schwerwiegend betrügen, um sich dadurch unverdiente Vorteile zu verschaffen:

Sollten Sie das Veterineräramt Ihrem wie auch immer entstandenen wahn irgendwie als Ihr privat-fantastisches extrajustizielles 'Sondergericht' betrachten und sich selbst als extrajustizielle über der Justiz stehende 'Sonderrichterin -

VETXXXXXX.txt

dann betrachten Sie mich bitte ganz einfach nun als 'Sonderstaatsanwalt' und dieser beantragt jetzt durch Verlesung der Anklageschrift das folgende bei Ihnen, wehrte "Sonderrichterin" (Anm.: das ist die Entscheiderin in Ihnen):

Die Sonderstaatsanwaltschaft ist zu der Erkenntnis gelangt, dass der Angeklagte glaubhaft seine Unschuld sowie die erforderlichen Fähigkeiten dargestellt hat, er ist deshalb freizusprechen und aus der Verfolgung zu entlassen. Danke. Der Angeklagte hat das letzte Wort. (Anm.: das ist ihr ansonsten verschweigendes, unterschlagendes Wissen in Ihnen)

Der den Angeklagten vertretende Sonderanwalt lässt verlauten, dass der Angeklagte sodann in diesem Fall nicht zum Kläger wird und auf weitere Gegenmaßnahmen verzichtet, weil die Angelegenheit im letztmöglichen Moment noch bereinigt wurde. (Anm.: das ist die in Ihnen unterdrückte Menschlichkeit)

Ok, - Ihren - 'Wahn-Spaß' auf meine - bewusst machende und somit korrigierende - Weise mitspielend beiseite: die Angelegenheit kann ohne weitere Folgen aufgelöst werden und wie der Sonderanwalt sagte bin ich sodann auch nicht nachtragend:

Ich berufe mich insbesondere auch auf Artikel 20 GG (Widerstandsleistung gegen die Vernichtung der Demokratie), auf §226 BGB (Schikaneverbot) und beanspruche Nichtigkeit des Verwaltungsaktes der eindeutig vorsätzlich einseitig und somit eindeutig vorsätzlich täuschend verfassten und somit unzulässig erlassenen fälschenden Ordnungsverfügung = vorsätzliche Falschbeurkundung gegen mich (wobei die Möglichkeit nicht ausgeschlossen wird, dass politisch angewiesene Mittäter, mittelbare Täter darin involviert sind), weil

(1) Ein Verwaltungsakt ist nichtig, soweit er an einem besonders schwerwiegenden Fehler leidet und dies bei verständiger Würdigung aller in Betracht kommenden Umstände offensichtlich ist. (Anm.: das ist ganz unmissverständlich offensichtlich mehrfach der Fall durch Ihre belegt vorsätzlich Informationen zurückhaltende, nur nach und Informationen herausgebende Vorgangsweise, sowie durch Ihre vorsätzlich vollkommen einseitige verfasste, somit absolutistisch täuschend verfasste Falschbeurkundung)

(2) Ohne Rücksicht auf das Vorliegen der Voraussetzungen des Absatzes 1 ist ein Verwaltungsakt nichtig,

5. der die Begehung einer rechtswidrigen Tat verlangt, die einen Straf- oder Bußgeldtatbestand verwirklicht; (Anm.: es handelt sich um eine vorsätzliche Falschbeurkundung)

6. der gegen die guten Sitten verstößt. (Anm.: trifft unzweifelhaft zu)

(5) Die Behörde kann die Nichtigkeit jederzeit von Amts wegen feststellen; auf Antrag ist sie festzustellen, wenn der Antragsteller hieran ein berechtigtes Interesse hat. (Anm.: unzweifelhaft der Fall)

§ 44 Nichtigkeit des Verwaltungsaktes

Andreas Johannes Berchtold